Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes mit den Gemeinden Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer an der Uecker kostenlos / monatlich -

Jahrgang 13

ISSN 1860-2797

Donnerstag, den 13. April 2017

Nummer 04

le für Kinder







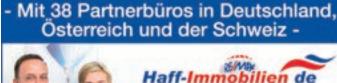
OSTERHIGHLIGHTS BEI KNAUS AUGENOPTIK

Bei KNAUS Augenoptik bei uns hier in Torgelow und Ueckermünde gibt es jetzt sensationelle Frühlingsangebote für Ihre neue Brille. Die komplette Brille mit Qualitäts-Kunststoff-Gleitsichtgläsern erhalten Sie schon für 89,00 €. Das Angebot beinhaltet eine hochwertige Metall- oder Kunststoff-Fassung mit Qualitäts-Kunststoff-Gleitsichtgläsern. Diese Gläser sorgen für stufenlos scharfes Sehen in allen Entfernungen. Sie sind leicht und dadurch sehr komfortabel und wurden mit modernster Technologie hergestellt.

Die sehr guten komfortablen Kunststoffgläser gibt es auch für die Ferne oder die Nähe. Alle die eine Einstärkenbrille brauchen, erhalten das Komplettangebot schon für 39,00 €. Zu den guten Gläsern gibt es eine sehr große Auswahl an modischen, aber auch an klassischen Metall- und Kunststoff-Fassungen.

Und für alle die mehr wollen gibt es noch einen Preisvorteil! Mit dem entsprechenden Gutschein aus unserer Anzeige oder dem Flyer können Sie beim Kauf einer Brille ab 100,00 € 20,00 € sparen und beim Kauf ab 250,00 € sogar 50,00 €. Also viele gute Gründe, um jetzt im Frühling an eine neue Brille zu denken! Das alles natürlich in der gewohnten Augenoptikerqualität von KNAUS Augenoptik.







...wenn Immobilien, dann Thomas Michaelis! www.remax-haff-immobilien.de







Sozialstation Torgelow/Ueckermünde • Am Bahnhof 1 • 17358 Torgelow

Mit diesem kleinen Ostergruß wünschen wir allen Patienten und ihren Angehörigen ein schönes Osterfest



Ihr Ansprechpartner: Petra Senftleben, Leiterin der Sozialstation Telefon: 0 39 76 / 20 27 63 Fax: 0 39 76 / 20 41 70 Funk: Bereich Torgelow 0171-2122982

Bereich Ueckermünde 0171-6459772





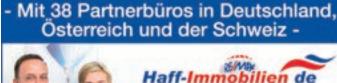
OSTERHIGHLIGHTS BEI KNAUS AUGENOPTIK

Bei KNAUS Augenoptik bei uns hier in Torgelow und Ueckermünde gibt es jetzt sensationelle Frühlingsangebote für Ihre neue Brille. Die komplette Brille mit Qualitäts-Kunststoff-Gleitsichtgläsern erhalten Sie schon für 89,00 €. Das Angebot beinhaltet eine hochwertige Metall- oder Kunststoff-Fassung mit Qualitäts-Kunststoff-Gleitsichtgläsern. Diese Gläser sorgen für stufenlos scharfes Sehen in allen Entfernungen. Sie sind leicht und dadurch sehr komfortabel und wurden mit modernster Technologie hergestellt.

Die sehr guten komfortablen Kunststoffgläser gibt es auch für die Ferne oder die Nähe. Alle die eine Einstärkenbrille brauchen, erhalten das Komplettangebot schon für 39,00 €. Zu den guten Gläsern gibt es eine sehr große Auswahl an modischen, aber auch an klassischen Metall- und Kunststoff-Fassungen.

Und für alle die mehr wollen gibt es noch einen Preisvorteil! Mit dem entsprechenden Gutschein aus unserer Anzeige oder dem Flyer können Sie beim Kauf einer Brille ab 100,00 € 20,00 € sparen und beim Kauf ab 250,00 € sogar 50,00 €. Also viele gute Gründe, um jetzt im Frühling an eine neue Brille zu denken! Das alles natürlich in der gewohnten Augenoptikerqualität von KNAUS Augenoptik.







...wenn Immobilien, dann Thomas Michaelis! www.remax-haff-immobilien.de







Sozialstation Torgelow/Ueckermünde • Am Bahnhof 1 • 17358 Torgelow

Mit diesem kleinen Ostergruß wünschen wir allen Patienten und ihren Angehörigen ein schönes Osterfest



Ihr Ansprechpartner: Petra Senftleben, Leiterin der Sozialstation Telefon: 0 39 76 / 20 27 63 Fax: 0 39 76 / 20 41 70 Funk: Bereich Torgelow 0171-2122982

Bereich Ueckermünde 0171-6459772

Erscheinungsdaten

Die nächste Ausgabe des Amtlichen Bekanntmachungsblattes des Amtes

Torgelow-Ferdinandsho

erscheint am:

18.05.2017

Redaktionsschluss ist der:

28.04.2017

Aufruf zur großen Reinigungsaktion für Natur und Umwelt



Amtliches Bekanntmachungsblatt erscheint ab sofort donnerstags

<u>Ausgabe</u>	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
05/2017	28.04.2017	18.05.2017
06/2017	26.05.2017	15.06.2017
07/2017	23.06.2017	13.07.2017
08/2017	28.07.2017	17.08.2017
09/2017	25.08.2017	14.09.2017
10/2017	29.09.2017	19.10.2017
11/2017	27.10.2017	16.11.2017
12/2017	24.11.2017	14.12.2017

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof mit den Gemeinden Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer a. d. Uecker mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung. Die Zeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Verbreitete Auflage: ca. 8.300 Exemplare

Herausgeber:

Stadt Torgelow sowie die Gemeinden Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer a. d. Uecker.

Bahnhofstraße 2 - 17358 Torgelow
Tel.: 03976 252-0 Fax: 03976 20 22 02
Redaktionelle Artikel senden Sie bitte an folgende Adresse:

E-Mail: kaemmerei@torgelow.de

Verlag: Schibri-Verlag

Am Markt 22 - 17335 Strasburg

Tel.: 039753 22 757 Fax: 039753 22 583

E-Mail: info@schibri.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil

Stadt Torgelow: Der Bürgermeister Verantwortlich für den amtlichen Teil des Landkreises: Die Landrätin

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:

Der Verleger

Verantwortlich für Anzeigen:

Frau Helms, Tel.: 039753 22 757 E-Mail: helms@schibri.de

Bezugsmöglichkeiten:

Amt Torgelow-Ferdinandshof oder Schibri-Verlag. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,- €.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Verantwortung für die Inhalte der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten! Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlichgeschützte Eigentum von 123RF Linited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Foltolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Touristeninformation

Von den Mitarbeitern der Touristeninformation Torgelow in der Villa, Friedrichstr. 1, werden Sie umfassend beraten.

Öffnungszeiten:

April 2017 Mo. - Do. 10:00 - 16:00 Uhr Fr. 10:00 - 14:00 Uhr Mai - Juni 2017 Mo.- Sa. 10:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 03976 255 730 Fax.: 03976 255 806 E-Mail: Info.Stadt.Torgelow@t-online.de Internet: http://www.torgelow.de

Telefonverzeichnis des Amtes Torgelow-Ferdinandshof

Fax: 0 E-Mail: Info@	low, Bahnho 3976 252-0 3976 202202 torgelow.de orgelow.de	ofstr. 2
	Di. 09:00 - 11:3 13:00 - 17: Do. 09:00 - 11:3 13:00 - 16:	30 Uhr 30 Uhr
Funktion Name	Zimmer-Nr.	TelNr.
Bürgermeister Herr Gottschalk E-Mail: buergermeis	1.28 1.OG ster@torgelow.c	
Sekretariat Frau Rademacher Fax:	1.27 1.OG	252 101 252 104
SGL Kultur, Presso Herr Blume SB Kultur, Tourism	0.10 EG	252 152
Frau Schultz Herr Eiert	0.11 EG 0.12 EG	252 153 252 156
Amtsvorsteher Herr Hamm Sprechzeiten: 14-täglich dienstags 17:00 - 17:30 Uhr n Tel. 03976 252 107		
Amtsleiterin Kämn Frau Gajewi 1. Stellvertreterin de E-Mail: kaemmerei@	1.06 1.OG es Bürgermeiste Otorgelow.de	
Sekretariat, SB Pre Frau Geisler SB Buchhaltung	1.07 1.0G	252 151
Frau Rehbein Frau Günther	2.24 2.OG 2.02 2.OG	252 124 252 128
SB Steuern Frau Hofmann Frau Salchow	2.23 2.OG 2.27 2.OG	252 126 252 129
SGL Kasse, Vollstr Frau Lorenz	2.25 2.OG	252 121
SB Kasse, Bankwe Frau Sperling	2.26 2.OG	252 122
SB Kasse, Vollstre Frau v. Skrbensky Herr Bastke Frau Haase, Anne	0.16 EG 0.16 EG	252 123 252 225 252 125
Amtsleiterin Bauar Frau Pukallus 2. Stellvertreterin de E-Mail: bauamt@to	1.17 1.OG es Bürgermeiste	252 160 ers
Sekretariat Frau Kroll SB Beitrags- und A	1.18 1.0G	252 161
Frau Rühl SB Bauverwaltung	1.20 1.OG	252 169
Frau Gottschalk SGL Baudurchführ Erau Schaekert		chaften
Frau Schackert SB Baudurchführu		
Herr Dräger Frau Bank SB Grundstücksbe	1.13 1.0G 1.13 1.0G wirtschaftung	252 166 252 165
Herr Port Frau Witthuhn	1.16 1.OG 1.16 1.OG	252 167

Funktion Name	Zimn	ner-Nr.	TelNr.
SGL Gebäudebewii Herr Pillukat			Sauhof 252 162
SB Gebäudebewirts Frau Pubanz Frau Brückner	schaft 1.15 1.15	t ung 1. OG 1. OG	252 171 252 172
Amtsleiter Hauptan Herr Radsziwill E-Mail: hauptamt@t	1.04 orgelo	w.de	252 110
Sekretariat / SB Sit Frau Schirrmeister	1.03	1.0G	252 111
SB Sitzungsdienst, Frau Krtschil	1.25	1.0G	252 113
SB Systemadminis Herr Kinzelt SB Bürokommunik	1.08	1.0G	252 115
Herr Holze SB Kommunikation	2.05	2.OG trale	252 112
	Foye		252 0
Frau Harke SB Archiv		2.OG	252 119
Herr Baresel SB Wirtschaftsförd		2.OG	252 116
Herr Wilde	1.19	1.OG	252 186
Amtsleiterin Sozial Frau Kruse-Faust	es/Bil 1.30		rsonal 252 150
SB Personal, Bezü ç Frau Anke		1.0G	252 118
SB Schulen, Version Frau Haase, Andrea			252 114
Herr Baresel	2.04	2.OG	252 116
SB Kindertagesstä Frau Kriebel Frau Wolf	0.06		252 155 252 154
SB Wohngeld / Wol	hnber	echtigun	
Frau Faltinath Frau Pinske	0.13 0.14		252 157 252 158
E-Mail: wohngeldbel			
Amtsleiter Ordnung Herr Krause E-Mail: ordnungsam	2.13	2.OG	252 130
Koordinator für Flü Herr Nitschke E-Mail: integration@	2.14	2.OG	uung 252 131
Integrationslotse Herr Dr. Moschell E-Mail: integrationslo		2.OG torgelow.	252 131 de
SB Gewerbeangele Friedhofswesen, Fi	ischer	eischein	ıe,
Jagdwesen, Schied Frau Lange			252 137
SB Brandschutz, S Schornsteinfegerw	traßei esen	nreinigui	ng,
Harr Hambara	2 42	200	252 426

Herr Homberg

Frau Lindner

Herr Rohde

Frau Fischer

SB Außendienst

2.12 2.OG

2.12 2.OG

2.16 2.OG

2.16 2.OG

SB Obdachlose, Straßenverkehr, Fundbüro

SB Außendienst, Bußgeldstelle

252 136

252 144

252 138

252 143

SGL Personenstands- und Meldewesen Herr Lühmann 0.04 EG 252 132 E-Mail: meldewesen@torgelow.de SB Meldewesen Frau Krause 0.03 EG 252 134 Standesbeamte Frau Faltinath 0.17 EG 252 133 E-Mail: standesamt@torgelow.de

Außeneinrichtungen

BAUHOF Torgelow Leiter Herr Pillukat 0171 1976970 **Ferdinandshof** Leiter Herr Halwas 0170 8006882

SCHÜLERBEGEGNUNGSSTÄTTEN Schülerfreizeitzentrum Torgelow Leiterin Frau Zahn 03976 431 039

Natur- u. Jugendzentrum Ferdinandshof Leiterin Frau Höft 039778 20506

Stadtbibliothek Torgelow Leiterin Frau Koll 03976 202675 Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 17:00 Uhr Dienstag 12:00 - 17:00 Uhr Mittwoch geschlossen

Freitag 12:00 - 15:00 Uhr

Bibliothek Ferdinandshof Leiterin Frau Ihlenfeld 039778 20774

Öffnungszeiten:

Di. und Do. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr Freitag

SCHULEN

Grundschule "Pestalozzi" Sekretariat Frau Lemke 03976 202559 Regionale Schule "Albert Einstein" Sekretariat Frau Maaß 03976 201316

Grundschule Ferdinandshof Sekretariat Frau Wiechert 039778 20693

Regionale Schule "Hanno Günther" Sekretariat Frau Klehn 039778 20233 Berufliche Schule des Landkreises V-G

Sekretariat Frau Borkowitz 03976 2563824

SPORTSTÄTTEN Städtisches Freibad

Heidebad 03976 202660 Volkssporthalle (Büro) 03976 432340 Gießerei-Arena (Büro) 03976 202706

ORTSTEILVORSTEHER des Ortsteils Heinrichsruh **Herr Manfred Tank**

Tel. 039778 282644 oder 0171 4367696

E-Mail: manfredtank62@gmail.com

des Ortsteils Holländerei **Herr Erwin Petzel**

Tel. 03976 202590 oder 0170 2814765

E-Mail: rentnererwinpetzel@live.de

Mai-Feier 2017



















Der Eintritt ist frei! Für das leibliche Wohl sorgen:

. Gaststätte "Vulcan"

. Bratwurstgrill

. Kuchenbasar am Stand DIE LINKE

. Eintopf aus der Gulaschkanone

09:30 Uhr Umzug mit Blasmusik der Altwarper Schalmeienkapelle und der Schalmeienkapelle Mühlenhof/Prenzlau

10:00 Uhr Eröffnung des Familienfestes Friedenstauben-Aktion mit den Ehrengästen und Kindern der Stadt,

10:00 - 13:00 Uhr Markt der Vereine sowie Infostände der demokratischen Parteien und des DGB, Kinderkarussell, Hüpfburg, Glücksrad, Tombola, Kuchenbasar u. v. m.

> 11:00 Uhr Mairede Jan Kuhnert, IG Metall

11:30 Uhr Traditionelle Ringerschau des SAV Torgelow

> ab 11:45 Uhr Erbseneintopf und Bockwurst aus der Gulaschkanone

12:15 Uhr Sportschau der Nachwuchsfußballer des FC Vorwärts Drögeheide

ab 13:30 Uhr Nachmittagsprogramm mit viel Kultur und Unterhaltung Shanty-Chor "Seegrund Ahlbeck", Tanzgruppe "Honeymoons", Strasburg und den "Oldie-Kings"

XVIII. Brückenfest der Stadt Torgelow

BRÜCKENFES in Torgelow

* MIETERFEST

der Wohnungsbaugesellschaft Torgelow mbH

* KUNDENWERBEVERANSTALTUNG

der Stadtwerke Torgelow GmbH





ER TORE MUSIKANTEN



RITTER-SPEKTAKEL





FRANZESCO NAPOLI

Die STADT TORGELOW bedankt sich bei ihren Partnern für die erneute Unterstützung des TORGELOWER BRÜCKENFESTES!

Wir freuen uns auf unsere Gäste! Bringen Sie gute Laune und schönes Wetter mit nach Torgelow und lassen Sie uns gemeinsam einen ereignisreichen Tag erleben!

FREITAG, 05.05.17 bis SONNTAG, 07.05.17 Großer Schaustellermarkt auf dem Marktplatz vor dem Rathaus

SAMSTAG, 06.05.17, ab 11:00 Uhr Großer Historischer Markt mit Animateuren sowie vielen Versorgungsständen (Imbiss, Getränke, Eis u. v. m.) in der Ueckerpassage, im Rathausinnenhof sowie entlang der Uecker





Tel. 03976 280550



XVIII. Brückenfest der Stadt Torgelow



Bei Anschlussbegehren und bei netztechnischen Fragen helfen wir Ihnen gern.

E.DIS AG

www.e-dis.de

Borkenstraße 2 17358 Torgelow Service-Rufnummer 0 33 61 – 7 33 23 33

e.dis





ab 10:15 Uhr vor dem Rathausfoyer Blasmusik mit den Vier-Tore-Musikanten Neubrandenburg



10:30 Uhr

vor dem Rathausfoyer - Gaukler und fahrendes Volk kommen zum Rathaus

11:00 Uhr

vor dem Rathausfoyer -Bürgermeister Ralf Gottschalk begrüßt seine Gäste

11:15 Uhr - vor dem Rathausfoyer Überfall der Raubgesellen um "Raubritter Hase" mit anschließendem musikalischen Umzug und Eröffnung des Brückenfestes an der Rathausbrücke

12:00 Uhr - Bühne Rathausinnenhof Eröffnung des Bühnenprogramms mit KLAUS-JÜRGEN STRUPP und Foto-Session mit RAUBRITTER HASE & Gefolge Erbseneintopf aus der Feldküche der Feuerwehr an der Bahnhofstraße / Ueckerpassage

12:25 Uhr - Bühne Rathausinnenhof Hits nonstop mit der Showband PAPERMOON

13:00 Uhr - Rathausinnenhof Streit um das Ritterbrot" am Stand Bäckerei Reichau

13:15 Uhr - Bühne Rathausinnenhof Platzkonzert mit den Vier-Tore-Musikanten

13:45 Uhr

Rathausbrücke - 14. Brücken-Regatta Moderation: Patrick Dahlemann

14:00 Uhr - Bühne Rathausinnenhof 25 Jahre Schülerfreizeitzentrum Torgelow Die Zappeltier-Show - ein Mitmach-Programm für Kinder

14:45 Uhr - Bühne Rathausinnenhof Jetzt geht die Party richtig los mit PAPERMOON

15:15 Uhr - Rathausbrücke 13. Entenschwimmen des Lions-Clubs Torgelow / Uecker-Randow

15:25 Uhr - Bühne Rathausinnenhof Modenschau des Modehauses "Ladies" Torgelow

16:15 Uhr - Bühne Rathausinnenhof Siegerehrung Brücken-Regatta und Auswertung Entenschwimmen mit KLAUS-JÜRGEN STRUPP

16:45 Uhr - Bühne Rathausinnenhof FRANZESCO NAPOLI - Live präsentiert durch die Stadtwerke Torgelow GmbH

17:30 Uhr - Buhne Rathausinnenhof Großes musikalisches Finale mit der Showband PAPERMOON und anschließender Raubritter-Polonäse



25 Jahre Torgelower Schülerfreizeitzentrum - 06. Mai 2017

Spaß und Bewegung | Tanzen und Singen | Autogramme & Fotos



mit Musik von Frank & seine Freunde

06.05.17 14:00 UHR
FREILICHTBÜHNE
RATHAUSINNENHOF
Im Rahmen des XVIII. Brückenfestes
EINTRITT FREI



SCHÜLERFREIZEITZENTRUM TORGELOW

Aus dem Rathaus

Der Bürgerbeauftragte kommt nach Torgelow

Anmeldungen für den Sprechtag am 27.06.2017 sind jetzt möglich

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Matthias Crone, wird am 27. Juni 2017 einen Sprechtag in Torgelow durchführen. Er wird sich vor Ort den Fragen der Bürger stellen und Anregungen, Bitten und Beschwerden entgegennehmen. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet er um telefonische Anmeldung über sein Büro in Schwerin, Telefon 0385 5252709. Der Sprechtag findet im Rathaus Torgelow, Bahnhofstraße 2, im 1. Obergeschoss Raum 1.31 und Raum 1.32, statt. Behindertengerecht zugänglich sind die Räume über den Eingang zum Ueckersaal.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt und Rechte der Bürger verletzt wurden oder zu wahren sind. Er und seine Mitarbeiter beraten und unterstützen auch in sozialen Angelegenheiten.

Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen. Der Bürgerbeauftragte prüft dann, unterstützt von den Fachleuten seines Teams, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können.

Hilfreich ist es, wenn Unterlagen - wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden - zum Termin mitgebracht werden.

Der Bürgerbeauftragte ist vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt und in der Ausübung seines Amtes unabhängig. Nicht tätig werden darf er in privatrechtlichen Angelegenheiten, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird.

Der Bürgerbeauftragte Matthias Crone, ausgebildeter Jurist, ist seit dem 1. März 2012 im Amt und führt regelmäßig Sprechtage im ganzen Land durch.

Wahl der Schiedspersonen für das Amt Torgelow-Ferdinandshof

Die Gemeinden des Amtes Torgelow-Ferdinandshof haben eine gemeinsame Schiedsstelle. Diese ist bei der Stadt Torgelow als geschäftsführende Gemeinde angesiedelt. 2017 endet die Wahlperiode der Schiedspersonen.

Am 05. Juli 2017 wird daher die Stadtvertretung der Stadt Torgelow die Schiedsperson und seine Stellvertreter für die gemeinsame Schiedsstelle des Amtes Torgelow-Ferdinandshof wählen.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass sich interessierte Bürger und Bürgerinnen aus dem gesamten Amtsgebiet bis zum

22. Mai 2017, 13:00 Uhr

beim Bürgermeister der Stadt Torgelow schriftlich zur Wahl melden können.

Laut dem Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetz M-V müssen nach § 4 der Bewerber folgende Anforderungen erfüllen: Die Schiedsperson muss nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein. Zur Schiedsperson darf nicht gewählt werden:

 wer infolge gerichtlicher Entscheidung die F\u00e4higkeit zur Bekleidung \u00f6ffentlicher \u00e4mter nicht besitzt oder wegen einer vors\u00e4tzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde:

- eine Person, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat anhängig ist oder Anklage wegen einer solchen Tat erhoben wurde, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann;
- eine Person, die durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt ist.

Als Schiedsperson soll nicht gewählt werden, wer

- bei Beginn der Amtsperiode nicht das 25. Lebensjahr vollendet hat.
- nicht im Bereich der Gemeinde oder im Falle des § 1 Abs. 1 Satz 2 des Amtes wohnt.

Die Schiedsperson sollte im örtlichen Zuständigkeitsbereich der Schiedsstelle ihren Wohnsitz haben, Ansehen genießen und fähig sein, die Amtsgeschäfte eigenständig und ordnungsgemäß wahrzunehmen und den streitbefangenen Personen vorurteilsfrei, sachlich und besonnen zu begegnen.

Die Schiedsperson ist ehrenamtlich tätig und wird durch die Stadtvertretung für 5 Jahre gewählt. Sie wird durch eine weitere Schiedsperson vertreten. Die gewählte Schiedsstelle ist für das gesamte Amtsgebiet zuständig.

Aufgabe der Stelle ist die Durchführung des Schlichtungsverfahrens in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, die im Falle einer gerichtlichen Auseinandersetzung von den Amtsgerichten, Landgerichten und Oberlandesgerichten nach den Vorschriften der Zivilprozessordnung entschieden werden müssen. Insbesondere über vermögensrechtliche Ansprüche kann in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten eine Schlichtungsverhandlung vor der Schiedsstelle stattfinden.

Vermögensrechtlich ist ein Anspruch, wenn er auf Zahlung von Geld oder auf eine in Geld schätzbare Leistung gerichtet ist oder auf einem Rechtsverhältnis beruht, das die Leistung von Geld oder geldwerten Sachen oder Rechten zum Gegenstand hat.

Danach sind zum Beispiel vermögensrechtlich die Ansprüche aus Rechtsgeschäften des täglichen Lebens, auf Schadenersatz, Schmerzensgeld, Herausgabe, Beachtung der Hausordnung oder Wahrung nachbarrechtlicher Belange.

Im Ergebnis der Schlichtungsverhandlungen wird dabei ein Vergleich angestrebt. Zwang zur gütlichen Einigung darf nicht ausgeübt werden. Die Schiedspersonen müssen in und außerhalb der Verhandlung stets unparteilsch sein. Grundlage des eigenständigen Handelns (vom Antrag bis zum Protokoll) ist das Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetz M-V und seine Verwaltungsvorschrift. Anteilnahme an den zu verhandelnden Sachen, die geduldige Bereitschaft, den Beteiligten zuzuhören und auf ihr Vorbringen einzugehen, die Herstellung einer ruhigen und entspannten Atmosphäre sowie zurückhaltendes Auftreten der Schiedsperson sind die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Tätigkeit.

Der angestrebte Vergleich ist ein vollstreckbarer Titel bzw. bei Strafsachen die Voraussetzung für eine mündliche Verhandlung, durch den der Streit der Parteien durch gegenseitiges Nachgeben bereinigt wird.

Dies soll keine abschließende Darlegung der Aufgaben der Schiedsstelle sein, sondern lediglich die wesentlichen Arbeitsinhalte vermitteln. Selbstverständlich werden die gewählten Mitglieder in Lehrgängen geschult und ausgebildet. In fachlicher Hinsicht untersteht die Schiedsperson unmittelbar der Aufsicht des Direktors des Amtsgerichts Pasewalk soweit es ihre Tätigkeit im Rechtspflegebereich betrifft.

Die Sprechstundenzeit der Schiedsstelle ist gegenwärtig jeder 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Ordnungsamt, bzw. direkt bei der jetzigen Schiedsstelle im Rathaus der Stadt Torgelow.

Aus dem Rathaus

Meldung von defekten Straßenlampen in Torgelow



Vor einigen Jahren begann die Stadt mit der Aufstellung eines Katasters für die Straßenbeleuchtung in Torgelow.

Die Standorte wurden aufgelistet und alle Beleuchtungsmasten mit einer Nummer versehen.

Dies ist für den Elektriker des Bauhofes besonders wichtig, weil er bei genauer Benennung der defekten Straßenlampe den Schaden schneller beheben kann.

Wir bitten alle unsere Bürger, einige haben dies in der Vergangenheit bereits getan, bei einer Schadensmeldung zu einer defekten Straßenlampe an das Bauamt der Stadt Torgelow gleich die Nummer der Straßenlampe zu melden.

Kerstin Pukallus Bauamtsleiterin



Neues Geländer zur Brücke in der Dornbergstraße



Die Brücke zur Ueckerinsel in der Dornbergstraße am Rundwanderweg entlang der Uecker wird sehr gut durch die Anwohner der Stadt angenommen. Über diese Brücke ist auch der Wasserwanderrastplatz mit seinem neuen Sanitärgebäude zu erreichen.

Die Zuwegung zur Brücke von der Dornbergstraße ist durch eine Treppen- und Rampenanlage für Fahrräder zu erreichen. Durch den Senioren- und Behindertenbeirat wurde angeregt, ein beidseitig doppelläufiges, behindertengerechtes Geländer an der Böschung von der Dornbergstraße zur Brücke zu installieren, um die Nutzung Treppenanlage sicherer zu gestalten.

Das Geländer wurde durch die Firma Torgelower Metallwaren GmbH hergestellt und geliefert. Der Einbau wurde durch den Bauhof der Stadt Torgelow realisiert.

Heinz Pillukat Bauhofleiter

Feuerwehreinsätze bei Türöffnung

Seit dem 15.03.2017 ist die neue "Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Torgelow" in Kraft getreten (Gebührensatzung der FF), die auf Grund gestiegener Kosten angepasst werden musste.

Deshalb wird darauf hingewiesen, dass die Feuerwehr für Lösch-, Rettungs- und Bergungseinsätze zu alarmieren ist. Für die Leitstelle ist es mitunter schwierig zu entscheiden ob ein Notfall vorliegt.

Wird nur ein Schlüssel- oder Abschleppdienst benötigt und wird im Zweifel die Feuerwehr alarmiert, ist dieser Einsatz kostenpflichtig (Einzelfallbegutachtung) laut Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern.

Wenn es sich also nicht um einen Notfall handelt, bitte den Schlüsseldienst oder Abschleppdienst informieren.

Kersten Homberg SB Brandschutz

Beantragung von Personaldokumenten

Auch in diesem Jahr verlieren wieder viele Personalausweise ihre Gültigkeit. Wir bitten Sie, die Gültigkeit der Dokumente zu überprüfen und ggf. spätestens 3 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit einen neuen Personalausweis und/oder Reisepass beim Einwohnermeldeamt zu beantragen.

Gemäß § 1 Abs. 1 des Personalausweisgesetzes sind Personen. die das 16. Lebensjahr vollendet haben verpflichtet, einen gültigen Personalausweis zu besitzen, sofern sie der Ausweispflicht nicht durch Besitz eines gültigen Reisepasses genügen. Zwecks Neubeantragung eines Personalausweises/Reisepasses bitten wir Sie, sich beim Einwohnermeldeamt Torgelow zu den Sprechzeiten zu melden. Hierzu bringen Sie bitte ein aktuelles biometrisches Passbild (3,5 x 4,5 cm), den alten Personalausweis /Reisepass und Ihre Personenstandsurkunde (z. B. Geburtsurkunde, Familienstammbuch) mit.

Beachten Sie bitte, dass die Bearbeitungszeit für einen Personalausweis/Reisepass-Antrag ca. 3 Wochen beträgt.

Informationen zum neuen Reisepass 3.0 ab 01.03.2017 finden Sie auf der Internetseite der Stadt Torgelow.

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes Torgelow: Dienstag: 09:00 - 11:30 und 13:00 - 17:30 Uhr und Donnerstag: 09:00 - 11:30 und 13:00 - 16:00 Uhr

Bei der Beantragung der o. g. Dokumente sind die Gebühren bereits bei Antragstellung zu entrichten. Sie betragen:

• beim Personalausweis bis zum 24. Lebensjahr	22,80€
 beim Personalausweis ab dem 24. Lebensjahr 	28,80 €
beim vorläufigen Personalausweis	10,00€
beim ePass 3.0 bis zum 24. Lebensjahr	37,50€
beim ePass 3.0 ab dem 24. Lebensjahr	60,00€
• beim Expressreisepass 3.0 bis zum 24. Lebensjahr	69,50€
• beim Expressreisepass 3.0 ab dem 24. Lebensjahr	92,00€
beim vorläufigen Reisepass	26,00€
beim Kinderreisepass	13,00€

Reisedokumente für Kinder

Ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Das Bundesinnenministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Hintergrund ist das in der EU-Passverordnung aus Sicherheitsgründen verankerte Prinzip "eine Person - ein Pass", das EU-weit bis zum 26. Juni 2012 umzusetzen war und von der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) empfohlen wird. Aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer von Reisepässen können sich Dokumente mit (ab dem 26. Juni 2012 ungültigem) Kindereintrag aber noch bis Ende Oktober 2017 in Umlauf befinden.

Lühmann, SGL Einwohnermeldewesen

Aus dem Landkreis



Wechsel in der Geschäftsführung bei der FEG Vorpommern-Greifswald Dr. Ulrich Vetter folgt auf Dr. Ralf Dietrich



Dr. Ulrich Vetter (r.) wird zum 01.04.2017 neuer Geschäftsführer der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (FEG). Er übernimmt die Leitung von Dr. Ralf Dietrich, der nach 19 Jahren Geschäftsführertätigkeit bei der FEG in den Ruhestand geht.

Seit 1991 hatte Dr. Vetter verschiedene Führungsaufgaben in den Medien, der Landesverwaltung und im Hochschulbereich inne. Der studierte Philosophiehistoriker ist ein erfahrener PRund Marketingexperte, dessen besondere Hinwendung dem Marketing für Regionen und Institutionen gilt. "Als Teil der

Metropolregion Stettin und in direkter Nachbarschaft zur Metropolregion Berlin/Brandenburg verfügt der Landkreis Vorpommern-Greifswald über beträchtliches Potenzial. Die sich daraus ergebenden Chancen will ich mit meinem Team und allen Partnern beherzt nutzen", so Vetter.

Sein Vorgänger, Dr. Ralf Dietrich, wird ihn noch bis in den Juni hinein begleiten, um sich danach in den Ruhestand zu verabschieden.

"Ich bin meinem Team, meinen Gesellschaftern und der Sparkasse als Hauptunterstützer der Arbeit unserer Wirtschaftsfördergesellschaft sehr dankbar für die konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit. Herrn Dr. Vetter wünsche ich alles Gute für seine künftige Tätigkeit" sagte Dr. Ralf Dietrich.

Hintergrundinformationen:

Die Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (FEG) ist die Wirtschaftsfördergesellschaft für das Gebiet des Landkreises Vorpommern-Greifswald.

Die Gesellschaft existiert im Jahr 2017 bereits 25 Jahre und betreibt alle klassischen Aufgaben der Wirtschaftsförderung, u.a. die Unternehmensbetreuung vor Ort z. B. durch Fördermittelberatung, Unternehmerveranstaltungen, Netzwerk- und Projektarbeit; Standortmarketing in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen und anderen Institutionen, insbesondere aber die Vermarktung der Gewerbegebiete, u.a. auf Messen und Veranstaltungen sowie mittels verschiedener Medien und die Bereitstellung von Informationen für Existenzgründer. Oberstes Ziel dabei ist die Stärkung und Entwicklung der regionalen Wirtschaft zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen.

So war die Gesellschaft federführend oder unterstützend zum Beispiel bei der Entwicklung des Industriehafens Ueckermünde, der Entstehung einer Regionalmarke Stettiner Haff oder mehreren Arbeitsmarktprojekten, auch grenzüberschreitend, tätig. Maßgeblich verantwortlich war die FEG für die Entwicklung einer neuen Dienstleistungsbranche durch Ansiedlungen von mehreren Call-Centern an den Standorten Pasewalk und Torgelow. Seit Einführung der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" wurden allein im Altkreis Uecker-Randow bis zur Bildung der neuen Kreise 2011 über 9.000 Arbeitsplätze neu geschaffen bzw. gesichert, bei denen die Gesellschaft nach eigener Einschätzung zu 60 - 70 % beteiligt war.

Start der Website "Dock an!"



Offizieller Start der Netzwerk-Website "Dock an!" - Unterstützung der Unternehmen der Region UER bei der Fachkräftesicherung - unter der Veranstaltungsschirmherrschaft vom Parlamentarischen Staatssekretär, Herrn Patrick Dahlemann, geglückt



Unter der Schirmherrschaft von Patrick Dahlemann und Anwesenheit seines Vertreters, Herrn Berndt Schubert, ist am 23. März der offizielle Start der Netzwerk-Website "Dock an!" der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald (FEG) erfolgt. Im Historischen U in Pasewalk wurden ca. 40 Gäste begrüßt, um gemeinsam den Auftakt und die Freischaltung der Website zu verfolgen.

Die Website ist Teil, des von der europäischen Union geförderten Projektes "Unterstützung der Unternehmen der Region UER bei der Fachkräftesicherung".

Das Projekt richtet sich an deutsche und polnische Jugendliche, Berufstätige und Unternehmen der Region Uecker Randow. "Wir möchten einen aktiven Beitrag zur Sicherung der Fachkräfte innerhalb unserer Region leisten. Das Netzwerk bietet allen einen Anlaufpunkt, um Fragen rund um die Themen Ausbildung, Beruf und Weiterbildung zu stellen, sich auszutauschen oder gemeinsam neue Ideen zu entwickeln." – äußert sich Anne-Katrin Penther, Projektleiterin bei der FEG.

Neben Foren und privaten Gruppen bietet die Seite auch eine regionale Jobbörse, in welche Unternehmen ihre Angebote direkt einstellen können.

Neugierig geworden?
Dann schauen doch auch Sie auf http://dock-an@feg-vorpommern.de vorbei.

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH

Wirtschaftsförderung – Standortmarketing – Kontaktvermittlung

Sie finden uns in

17309 Pasewalk Am Schlachthof 6



Tel. 03973 2288-0 Fax 03973 228819 E-Mail: info@feg-vorpommern.de www.feg.vorpommern.de

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren der Stadt Torgelow im Monat April:

Zum 95. Geburtstag Frau Gerda Ebert

7..... 00 Cab.....

Zum 90. Geburtstag Frau Elsa Grey

Frau Elsbeth Vetter

Zum 85. Geburtstag

Frau Margot Hinze Herr Rudi Krüger Frau Editha Lojowski Frau Eva Patzwaldt Frau Anni Schünemann Herr Fred Zimmermann

Zum 80. Geburtstag

Herr Werner Finger
Herr Wolfgang Fuchs
Frau Ursula Geißler
Herr Horst Grey
Herr Siegfried Kummerow
Herr Arno Limp
Frau Margott Maurer
Frau Helga Meyer
Herr Walter Runge
Frau Edith Schroeder
Herr Karl-Heinz Trill

Zum 75. Geburtstag

Frau Hannelore Böer Frau Marlis Dinse Herr Horst Hildebrandt Herr Gerhard Klinger Frau Renate Schuster

Zum 70. Geburtstag

Frau Jutta Harsing Herr Helmut Meier Herr Hansgeorg Steidl

OT Holländeei

Zum 85. Geburtstag Frau Edith Altermann

Ehejubiläen

Goldene Hochzeit Magdalena und Uwe Kriese

Martina und Hans Dambeck

Besondere Jubiläen in der Stadt Torgelow im Monat März

Diamantene Hochzeit



Christel und Karl-Heinz Jacobs

80. Geburtstag



Frau Christel Mielke.

80. Geburtstag



Herr Rudi Olle



Herr Manfred Siegmund

80. Geburtstag



Frau Ruth Wernicke



Frau Ingrid Lesig

Goldene Hochzeit



Magdalena und Uwe Kriese

80. Geburtstag



Herr Werner Finger

Luftsportclub Ueckerfalken

Schnupperfliegen auf dem Flugplatz Pasewalk-Franzfelde am 29./ 30.04.2017, ab 09:00 Uhr

Ein "Airlebnis" der besonderen Art, selber fliegen wie einst Otto Lilienthal. Sei dabei und erlebe die Schönheit des Fliegens bei den Ueckerfalken!

Segelflug

Mit Fluglehrern in den Himmel steigen. Ab 12 Jahre, Minderjährige bringen ein Elternteil mit.

Ultraleichtflug

Unser Team steht für dich bereit, probiere es aus. Ab 16 Jahre, Minderjährige bringen ein Elternteil mit.

Modellflug

Steuere gemeinsam mit unseren Spezialisten ein Modell vom Boden aus oder am Computer.

Alle Flüge sind kostenpflichtig.

Kontakt: Luftsportclub Ueckerfalken Franzfelde 21 - 17309 Pasewalk, Tel. 03973 441670 oder 015126962592 E-Mail: ueckerfalken@t-online.de Internet: www.ueckerfalken.de



Schadstoffmobil



Die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH informiert:



Schadstoffmobil

In nächster Zeit findet wieder die Schadstoffsammlung statt:

03.05.17	09:30 - 10:00 Uhr	Ferdinandshof,Speicher KÖMI
04.05.17	08:30 - 08:45 Uhr	Wilhelmsburg, Gemeindebüro
04.05.17	09:00 - 09.45 Uhr	Heinrichswalde, ehem. Schule
04.05.17	10:00 – 10:15 Uhr	Rothemühl, Festplatz
04.05.17	10:45 – 11:30 Uhr	Torgelow, Wertstoffhof
		Wilhelmstr.
04.05.17	12:00 – 12:45 Uhr	Torgelow, OT Heinrichsruh,
		Ortsmitte
09.05.17	11:30 - 11:45 Uhr	Hammer a. d. Uecker, Feuerwehr
09.05.17	13:00 - 13:30 Uhr	Torgelow, AEinstein-Str.,
		Stadtwerke

Als Schadstoffe (Sonderabfälle) werden alle Stoffe bezeichnet, die wegen ihrer umweltschädigenden Zusammensetzung nicht ohne besondere Behandlung entsorgt werden können. Diese gibt es nicht nur in Industrie- und Gewerbebetrieben, sondern sie fallen auch in jedem Haushalt an. Gelangen diese Gifte unkontrolliert in den Hausmüll, werden unüberlegt weggespült oder weggeworfen, können sie Boden, Wasser sowie Luft verunreinigen und lebende Organismen auf Dauer schädigen, indem sie angereichert in Lebensmittel, Trinkwasser oder Luft zurückkehren.

Weitere Entsorgungstermine sind im Abfallkalender 2017 oder im Onlineabfallkalender unter www.vevg-karlsburg.de veröffentlicht

Die Annahme von Schadstoffen erfolgt in haushaltsüblichen Mengen (maximal 20 kg bzw. 30 l) unentgeltlich.

Die Schadstoffe können nur in geschlossenen Behältern und möglichst in Originalverpackung abgegeben werden. Niemals Schadstoffe vermischen oder unbeaufsichtigt am Straßenrand stehen lassen.

Angenommen werden: u.a. Spraydosen Autosprühlack, Körperpflegemittel Lederspray, Lösungsmittel, Lösungsmittelverdünner, Frostschutzmittel, Kühlflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, verunreinigte Altöle, Leinöl, Fleckenwasser, Reinigungsmittel, Petroleum, Holzschutzmittel, Altlacke, Altfarben, Druckfarbenreste, Spachtelmassen, Uhu, PKW Batterien und Motorradbatterien, Taschenlampenbatterien, Monozellen, Quecksilberbatterien Lithiumbatterien aus Filmkameras, Fotoapparaten, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, nicht verbrauchte oder überlagerte Altmedikamente, Gold- und Silberputzmittel, Fotochemikalien aus privaten Hobbylaboratorien z. B. Fixierbäder, Entwickler und Thermometer.

Schadstoffe aus Gewerbe, Schulen und sonstigen Einrichtungen werden nicht mitgenommen!

Öffnungszeiten Wertstoffhof

17358 Torgelow, Wilhelmstraße Tel. 0171 1815994

Di.	08.00 - 12:00 und 12:30 - 18:00 Uhr	April – Sept.
Di.	08:00 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr	Okt März
Fr.	08:00 – 12:00 und 12:30 – 16:00 Uhr	ganzjährig
So.	08:00 – 12:00 Uhr jede gerade KW	ganzjährig

Kulturelle Highlights in Torgelow 2017 - Tickets auch bei www.reservix.de









VOI DANIEL LANGSCHLÄFER & DI DAFFI



ULCAN A





<u> 2017</u> 27.04.17 Jens Heinrich Claassen

"Frauen an den Nerd" 18.05.17 Maria Vollmer

"Push-Up, Pillen & Prosecco"

21.09.17 Stephan Bauer

"Vor der Ehe wollt` ich ewig leben"

(Einlass 18:45 Uhr), Eintritt 12,00 € (ab Mai 15,00 €)

19.10.17 Christopher Köhler "AbrakaLABER"

09.11.17 Söhne Mama's "Macht uns nicht nackig"

07.12.17 Frank Sauer "Mit Vollgas in die Sackgasse"

2018

Do 18.01.18 **Annette Kruhl** "Männer, die auf Handys starren" Mi 21.02.18 Thekentratsch "Deine Gene braucht kein Mensch" Do 22.02.18 Thekentratsch "Deine Gene braucht kein Mensch" 06.03.18 Ranz & May Di 07.03.18 Mi "Fräulein

Do 08.03.18 zweimal Herrengedeck" Do 12.04.18 Sia Korthaus (Programm folgt)

Michael Eller Do 17.05.18 "Ahoi, die Kreuzfahrer kommen!

Captain Comedy packt aus" Matthias Jung Do 20.09.18 "Generation Teenietus II"

Mit 17.10.18 Michael Ranz "Sie können mich mal kreuzFAHRTweise"

Do 18.10.18 Michael Ranz

"Sie können mich mal kreuzFAHRTweise"

Mi 12.12.18 Lioba Albus "Single Bells" Do 13.12.18 Lioba Albus "Single Bells"

> Stadthalle Torgelow

21:00 Uhr Oster-Kult-Party VDJ Daniel Langschläfer, DJ Daffi, Jägermeister Promo Team VVK: 8,00 €, AK 10,00 €

Zusage bei Facebook sichert den VVK-Preis bis 23:00 Uhr

Gaststätte "Vulcan"

15.04.20

20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) Oster-Tanz, Eintritt: 6,00 €, Tickets: 03976 280210

Ukranenland Torgelow **16. & 17.04.20**1

ganztägig, jeweils ab 10:00 € "Osterfest im Ukranenland"

Andreas Martin, Andrea Jürgens, Die Calimeros, G. G. Anderson, Moderation: Sascha Heyna Erwachsene 4,00 € Kinder b. 15 J. 2,00 €

Stadthalle Torgelow

22.04.201

16:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr)

"Schlager-Hitparade 2017" Mittelalterliche Musik "Cantilena" und "Percival", der Kiepenkasper, historische Speisen, Bootsfahrten Kat.I: 43,90 € Kat.II: 39,90 €, Kat.III: 37,90 €

> Gaststätte "Vulcan"

29.04.2017

20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) Tanz in den Mai

Eintritt: 6,00 €, Tickets: 03976 280210

Ueckerpassage & Terrasse "Vulcan"

01.05.201

ab 10:00 Uhr "Maifeier" des Torgelower Maivereins e. V. sowie der Ortsvereine DIE LINKE und SPD Straßenfest, Eintritt: frei

Kulturelle Highlights in Torgelow 2017 - Tickets auch bei www.reservix.de

reservix

Ueckerpassage und Rathausumfeld

06.05.2017

10:15 Uhr - 18:00 Uhr "XVIII. Torgelower Brückenfest" mit historischem Markt, Ritter-Spektakel, Rummel-

platz und großem Bühnenprogramm, Eintritt: frei

Schleuse Torgelow 13.05.2017

20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr), Fips Asmussen Comedy, Reihenbestuhlung, freie Platzwahl VVK: 39,90 €, AK 40,00 €

Tickets auch in der "OASE Haus an der Schleuse", 03976 431778

Stadthalle Torgelow

13.05.2017

21:00 Uhr, Torgelow feiert - Herz Rasen mit den HOUSE ROCKERS, RAMBAZAMBA Schlager-Lounge u. a., VVK: 8,00 €, AK 10,00 €

> Stadthalle Torgelow

03.06.201

ab 21:00 Uhr, "LEIDER GEIL" mit LIZOT, GURU JÖSH PROJECT, TOM FRANKE, MARKO BEHM, LUKAS WILLIG VVK: 10,00 €, AK 12,00 €

reservix

Ueckersaal Torgelow

22.06.2017

19:30 Uhr (Einlass 18:45 Uhr), "Operetten-Gala" mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde und den Solisten Esther Puzak (Sopran) und July Zuma (Tenor), Tickets: 15,00 €

Stadthalle 23.06.2017

20:00 - 02:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) "Party-Alarm 2017" Die große Sommerparty zu den 55. Torgelower Festtagen mit JÜRGEN DREWS MICKIE KRAUSE & DJ COOPER

 $19,90 \in$ (bis 06.05.17), 24,90 € (bis 23.06.17), AK: 29,00 €

Festwiese Eggesin

15.09.2017

20:00 - 02:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) "Eggesin im Schlager Fieber" im Rahmen der 51. Randow-Festtage mit ANNA-MARIA ZIMMERMANN, NORMAN LANGEN & FEUERHERZ

VVK 22,00 €, AK: 25,00 € Tickets auch im Rathaus Torgelow sowie über www.reservix.de

Stadthalle Torgelow 21.10.201

16:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr) "Das Dschungelbuch" Das Familien-Musical

Kinder bis 12 Jahre 19,00 € Erwachsene: 25,00 €

Tickets auch im Rathaus Torgelow sowie über www.reservix.de

teiligen. Zu gewinnen gibt es dann natürlich auch noch was.











Osterfest im Ukranenland

Am 16. und 17. April 2017 ist es wieder soweit. Die Ukranen feiern traditionell ihr Osterfest und eröffnen die neue Besuchersaison. Wie in jedem Jahr wird zum Auftakt nach altem slawischen Brauch der Winter in Gestalt einer Strohpuppe verbrannt. Mittelalterliche Musik der Gruppen "Cantilena" und "Percival" wird die Siedlung erfüllen und wilde Slawenkrieger rüsten sich für den Kampf.

Der Kiepenkasper bringt mit seinem Puppentheater gute Laune unter das Volk. Natürlich gibt es wieder erlesene Speisen aus der historischen Küche und auch in der Fladenbäckerei wird sicher keine Langeweile aufkommen. Von wärmender Suppe und Honigwein gestärkte Besucher können sich für eine Bootsfahrt am Hafen einfinden oder das neue Kinderslawendorf auf dem Spielplatz besuchen. Eine außerplanmäßige Überraschung steht auch noch an: Es wird tierischer Nachwuchs erwartet und sucht dringend nach Namen. Alle Besucher sind herzlich eingeladen sich bei einer schweinischen Taufe mit ihren Vorschlägen zu be-



Letzte Chance für vergünstigte Tickets am 06. Mai 2017 beim Brückenfest



Mit freundlicher Unterstützung:







03976 252153



Tickets: zum Sonderpreis von nur 19,90 € nur noch bis 05. Mai sowie beim Brückenfest am 06. Mai 2017

Tickets: ab 07.05.17: 24,90 € (bis 23.06.17) Abendkasse 29,00 €

Neues aus der Stadtbibliothek



















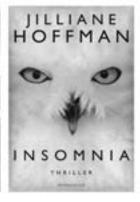












Die Stadtbibliothek Torgelow möchte darauf aufmerksam machen, das es seit kurzer Zeit wieder möglich ist, den Bibliotheksopac in vollen Umfang zu nutzen.

Im Portal der Stadt Torgelow, aber auch unter Stadtbibliothek Torgelow steht er bereit und man findet dort den gesamten Medienbestand vor. Zur Zeit sind das etwa 18.000 Medien, darunter aktuelle Bestseller, aber auch Kinderbücher, CDs und DVDs. Als eingetragener Bibliotheksbenutzer können Sie auch in Ihr Bibliothekskonto schauen und von zu Hause aus Verlängerungen oder Vorbestellungen einzelner Medien vornehmen.

- www.torgelow.de
- Bildung / Stadtbibliothek
- Medienkatalog / Benutzerservice

Buchtipps im April

Rund ums Frühjahr Jede Fläche in Hof und Garten können Sie erfolgreich selbst gestalten, auch ohne Vorkenntnisse! Das dafür nötige Knowhow haben Sie mit diesem Buch ganz schnell erworben.





So einfach gehts: Reiche Ernte, Arbeiten ohne sich bücken zu müssen und Gärtnern an fast jedem Standort – Hochbeete punkten einfach auf vielen Ebenen.

Ob kleiner Balkon, Vorgarten oder große Terrasse - im Frühling und Sommer werden diese Orte zum zweiten Wohnzimmer. Lassen Sie sich inspirieren!



Achtung! Die Stadtbibliothek Torgelow bleibt in der Zeit vom 15. Mai 2017 bis zum 29. Mai 2017 geschlossen.

Feuerwehr aktuell

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag im April

Ehrenmitglied Herbert Falkenau Ehrenmitglied Gerhard Klinger



Vereinsmitglied Herr Thomas Werner Vereinsmitglied Herr Rainer Saupe Vereinsmitglied Frau Barbara Tramp Vereinsmitglied Herr Torsten Bauer Vereinsmitglied Herr Gerald Harmel

Erfolgreich abgeschlossene Lehrgänge

beim Kreisfeuerwehrverband V-G

Sprechfunk

Kameradin Belinda Metzlaff Kamerad Alex Kuyumdjan

Technische Hilfeleistung

Kamerad Ringo Zummack Kamerad Ronny Zimmermann Kamerad Mirko Beutel

Atemschutz

Kameradin Elisa Wohlfarth

Maschinist LF

Kamerad Eckhard Metzlaff

Der Feuerwehreinsatzreport

18.	24.02.	PKW-Brand, Gartenstraße
19.	25.02.	Türnotöffnung für Rettungsdienst, Kopernikusstr.
20.	27.02.	Gefahrguteinsatz, Zemitz
21.	02.03.	Absicherung Hubschrauberlandung,
		Espelkamper Straße
22.	02.03.	Beseitigung Sturmschaden, Kopernikusstr.
23.	04.03.	Unterspülte Straße, Fritz-Reuter-Straße
24.	04.03.	Brandsicherheitswache, Stadthalle
25.	06.03.	Aufnahme Betriebsstoffe nach VKU,
		Pasewalker Chaussee
26.	11.03.	Aufnahme Betriebsstoffe nach VKU,
		L 32 Richtung Eggesin
27.	12.03.	Carportbrand, Ernst-Ludwig-Straße
28.	14.03.	Beseitigung graphithaltige Schadstoffspur,
		Stadtgebiet
29.	16.03.	Flächenbrand, Standortübungsplatz Jägerbrück
30.	18.03.	Beseitigung Sturmschaden, Pablo-Neruda-Straße

Erster Flächenbrand



Zum ersten Flächenbrand in diesem Jahr wurden wir und die FF Eggesin am 16.03.2017 auf dem Standortübungsplatz Jägerbrück gerufen. Begünstigt durch den Wind standen dort ca. 5000 m² Heidefläche in Brand. Da sich der Brandherd im munitionsbelasteten Bereich befand durften wir dort nicht einfahren, sondern mussten auf Weisung die Wasserversorgung über lange Wegstrecken herstellen. Die Brandbekämpfung wurde dann mit Feuerpatschen und 2 C-Rohren durchgeführt.



Entsprechend der Fahrberechtigtenverordnung des Landes M-V besteht die Möglichkeit für ehrenamtliche Mitglieder von Hilfsorganisationen, die vorhandene Führerscheinklasse "B" bis auf ein zulässiges Gesamtgewicht von 7,5 t zu erweitern. Somit können durch die extra geschulten Kameraden, nach Genehmigung durch die zuständige Verkehrsbehörde, Fahrzeuge im Einsatzund Ausbildungsdienst gesteuert werden.

Die entsprechende Fortbildung nach den Kriterien der Fahrberechtigtenverordnung führten wir am 18.03.2017 bei uns am Gerätehaus durch. Neben den sechs Kameraden aus der Feuerwehr Torgelow nahmen auch drei Kameraden von der Feuerwehr Hammer a. d. Uecker teil. Alle Teilnehmer wurden im Umgang mit den Fahrzeugen geschult und legten erfolgreich eine Prüfungsfahrt ab. Nach Eintragung der Führerscheinstelle sind sie dann eine nützliche Ergänzung zu den vorhandenen Maschinisten.

Osterfeuer 16.05.2017 ab 15:00 Uhr Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Torgelow (siehe Titelblatt)

"Witzig-Spritzig-Bärenstark" auch zum 25. Geburtstag des SFZ





Spritzig-Bärenstark!



DAS FINAL Samstag,

2017

14:00 - 16:00 Uhr

VOLKSSPORTHALLE TORGELOW

Siedlung am Sportplatz 1 Unser spannendes Thema der Wettkämpfe: mit den Grundschulen aus MEWEGEN, PENKUN, EGGESIN und TORGELOW



FÜR MUSIKALISCHE & TÄNZERISCHE BEITRÄGE IST GESORGT!



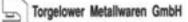


























Schirmherrin ist die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Frau Dr. Syrbe

2

Unser Fasching

Unsere Kita "Zwergenland" der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. in Torgelow feierte am 23.02.2017 Kinderfasching. In der Vorbereitung haben wir schon viel gebastelt. Girlanden, bunte Hüte und Masken.

Dann war es endlich so weit. Alle Kinder kamen in tollen Kostümen zu unserem Fest: Teufel, Drachen, Einhorn, Räuber, Katze, Prinzessin, Königin Elsa, Polizist, Cowboy, um nur einige zu nennen.

Nach einem leckeren Frühstück tanzten wir in der Kinderdisco mit Polonaise durch das ganze Haus. Beim Luftballontanz war Geschicklichkeit gefragt. Auch unser Schwungtuch kam mit Bällen und Luftballons zum Einsatz. Dann regnete es plötzlich Bonbons zur Freude aller Kinder.



Wir haben auch an unsere Omis und Opis in der Tagespflege gedacht. Die Kinder der mittleren und großen Gruppe haben sie mit einem kleinen Gedicht und Faschingsliedern überrascht. Dann haben wir unsere Kostüme vorgestellt und bekamen dafür Beifall und Süßes.



Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die wie immer zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Erzieher der Kita "Zwergenland" der VS

Besuch der Stadtbibliothek

Am 15.03.2017 gingen wir, die Vorschulkinder der Kita "Zwergenland" der Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. , auf Entdeckungsreise in die Stadtbibliothek Torgelow.

Frau Koll erwartete uns bereits, denn wir hatten mit ihr den Termin abgesprochen und waren schon sehr gespannt, was uns erwartet.

Kinder

Beeindruckt von den großen Regalen mit den vielen Büchern nahmen wir Platz an einem großen Tisch. Frau Koll zeigte uns ganz viele verschiedene Bücher und wir erkannten ... es gibt dicke, dünne, große, kleine Bücher mit Bilder, ohne Bilder, für Kinder, junge und ältere Leute. Das Wichtigste war jedoch für alle Kinder, dass jede Person, ob groß oder klein, von der Bibliothek kostenlos Bücher ausleihen kann, vorausgesetzt, sie gehen ordentlich und behutsam mit den Büchern um.



Was ordentlich und behutsam heißt, war auf großen Plakaten an einer Wand bildlich dargestellt und sehr verständlich für alle Kinder.

Die Kinder hatten auch viele Fragen, wie zum Beispiel: Wem gehört die Bibliothek? Wie lange kann man die Bücher ausleihen? Was passiert, wenn ein Buch beschädigt wurde?



Geduldig beantwortete Frau Koll alle Fragen und sie hatte sogar noch eine tolle Geschichte für die Kinder vorbereitet. Mit viel Spannung und Einfühlungsvermögen las sie die Geschichte von "Maus Marie" vor und die Kinder kamen nach dieser Geschichte zur Erkenntnis, dass jedes Kind, jeder Erwachsene mit sich zufrieden sein sollte, egal wie sein Äußeres ist, ob dick, ob dünn, groß, klein, lange Haare, kurze Haare … usw. Jeder Mensch ist etwas Besonderes.



Nach der Geschichtes hatten die Kinder noch die Gelegenheit, sich einige Bücher genauer anzuschauen. Sie entdeckten auch CDs und DVDs zum Ausleihen. Einige davon kamen ihnen sehr bekannt vor. Die Zeit verging wie im Fluge. Alle Kinder waren begeistert und so gingen wir glücklich mit drei ausgeliehenen Büchern wieder in unsere Kita. Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei Frau Koll bedanken.

Im Namen aller Kinder Monika Wachs, Erzieherin

Kinder

Mit Vollgas in den Frühling

Der Frühling ist da und damit auch der Vorausscheid für den Schulwettbewerb: "Witzig, spritzig, bärenstark".



Voller Elan traten am 7. März ausgewählte Sportler aller Klassenstufen die Staffeln zum Motto: "Geburtstag" an. Schließlich feiert diese Veranstaltung bereits das 20. Jubiläum. Clown Detlef sorgte wie immer für gute Laune und stimmte die Zuschauer auf den Wettbewerb ein.



Mit einer lauten Stimmungsrakete ging es dann auf die Hindernisstrecken. Gestartet wurden die Staffeln mit dem lautstarken Kommando des gesamten Publikums: "Witzig, spritzig, bärenstark". Zuerst mussten natürlich die Einladungen für den Geburtstag verschickt werden.



Danach ging es mit Rollkörben zum Einkaufen und in der dritten Staffel startete dann endlich die Geburtstagsparty. Alle Teilnehmer gaben ihr Bestes und feuerten sich gegenseitig an. Ermittelt wurden die schnellsten Mannschaften.

Die Zeiten werden dann auch entscheiden, ob unsere Schule in den Endausscheid kommt. Wir sind optimistisch. $\,$

Unser Dank gilt Herrn Beese und dem Schülerfreizeitzentrum Torgelow für Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Pestalozzi-GS Teichmann

Kinder helfen Kindern

Wir, das Team der Kita am MGH und das Hortteam "Zwergenland" Torgelow erfuhren vom schweren Schicksal der Jungen Marlon und Malte aus Hammer.

Wir waren sehr gerührt. Es gab dann Rücksprachen mit den Elternräten und schnell war klar – "Wir wollen helfen!" So entstand in beiden Einrichtungen der VS Uecker-Randow e. V. die Aktion "Kinder helfen Kindern". Hortkinder spendeten teilweise das eigene Taschengeld. Mit vielen Eltern kam man zu diesem Thema ins Gespräch und auch bei einigen Kindern tauchten immer wieder bedrückende Fragen auf. So hatten wir Hannah aus der 2. Klasse, die so gerührt war, dass sie gleich zweimal Geld spendete.

Wir nahmen dann Kontakt zur Familie auf und luden Marlon mit Oma Simone in den Hort ein. Begleitet wurde die Familie von unserer Geschäftsführerin der VS Uecker-Randow e. V., Frau Heike Nitzke. Bei einer Tasse Kaffee, Schokolade und etwas Gebäck kamen wir ins Gespräch. Marlon zeigten wir unseren großen Hort und er fühlte sich sichtlich wohl.

Elternvertreter beider Einrichtungen und Leiterin Mandy Krüger übergaben mit Stolz eine Summe von 320 Euro.



Wir hoffen einen kleinen Beitrag zur Unterstützung der Familie geleistet zu haben. Es war uns ein Bedürfnis. Wir möchten weiter im Kontakt mit der Familie bleiben, denn uns ist schon bewusst, dass es ein schwerer Weg wird.

Die Teammitglieder bedanken sich für diese tolle Aktion "Kinder helfen Kinder" bei den Kindern und Eltern. Danke – es war eine Herzenssache.

Kita- und Hortteam der VS Uecker-Randow e.V.

Am Aschermittwoch ist alles vorbei!

Nicht im Hort "Zwergenland" der VS Uecker-Randow e. V., denn an diesem Tag feierten wir unser Kappenfest. Die Horträume waren farbenfroh geschmückt und mit einer Eröffnungspolonaise ging es durch alle Räume. Danach konnten die Kinder an verschiedenen Stationen aktiv werden. Zur Auswahl standen unter anderem: das Dartspiel, kleine Autos am Faden auf Schnelligkeit aufwickeln, Stuhltanz, Disco, das Kutscherspiel ... uvm. und wem das alles viel zu laut war, der konnte ganz in Ruhe im "Kinoraum" einen lustigen Firm schauen.

Im Haus befanden sich auch 7 große Zwerge, das "Zwergenland"-Hortteam, welches durch den bunten Nachmittag führte.



Das absolute Highlight war das Kinderschminken mit Tina Fischerauer. Sie zauberte den Kindern wunderbare Motive ins Gesicht und wenn gewünscht auch auf Arme und Hände. Vielen Dank dafür!

Zur Vesper stürmten wir das üppige Kuchenbüfett. Kinderbowle, bunte Kuchensorten und Naschereien waren im Angebot.

Wir danken unserem Elternrat für die tatkräftige Unterstützung. Es war lecker!

Mit unserem Kappenfest haben wir die fünfte Jahreszeit verabschiedet.

Hort "Zwergenland" der VS UER e.V.

Volkssolidarität Uecker-Randow e. V.

8. März - Das Fest der Frauen

Seit vielen Jahren finden traditionsgemäß die Feiern zum Internationalen Frauentag im Offenen Treff des Mehrgenerationenhauses (MGH) Torgelow des Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. Torgelow statt. Am Nachmittag des diesjährigen 8. März kamen rund 80 Seniorinnen und auch einige Senioren in unser bunt und frühlingshaft geschmücktes Haus.

Zunächst fanden alle ihren Platz an den liebevoll gedeckten Tischen und wurden von der Clubleiterin, Frau Silvia Wenzel, herzlich begrüßt. Die Gäste kamen aus den verschiedenen Ortsgruppen der Stadt Torgelow, aber auch die Ortsgruppen aus Rothenklempenow und Hintersee wollten in diesem Jahr gern dabei sein. Bei Kaffee und Kuchen unterhielt der DJ Frank alle Anwesenden mit leisen Musiktiteln. Dann sang und spielte er einige Lieder aus früheren Zeiten, worüber sich die Gäste sehr freuten und einige Seniorinnen mit viel Spaß und Freude immer wieder aufs Neue tanzten. Mit Walzer und Volksliedern wurde stimmungsvoll mitgesungen, geschunkelt und getanzt.



Nach zwei Stunden kam ein Überraschungsgast, der von der Clubleiterin zu Beginn angekündigt wurde. Der Torgelower, Herr Walter Müller, Bewahrer des Plattdeutschen, trug unter anderem die heitere Geschichte "De Berlinfohrt" vor und erhielt dafür viel Beifall und Zustimmung.

Dieser fröhliche und stimmungsvolle Nachmittag zum Frauentag wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir danken herzlich DJ Frank für die musikalische Umrahmung, Herrn Walter Müller für seine Darbietungen in plattdeutscher Sprache, den Mitarbeitern und Ehrenamtlichen für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung sowie die liebevolle und aufmerksame Betreuung der Gäste.

Das Team des MGH



Gesprächskreis "Depression: Erkennen – Behandeln - Vorbeugen"

Seit September 2016 ist der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. mit seinem Mehrgenerationenhaus Torgelow ein Teil des Bundesmodellprogramms "Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz" in der 5. Förderwelle.

In unseren Veranstaltungen bieten wir Gesprächskreise mit verschiedenen Inhalten für Menschen mit Demenz, ihren Angehörigen und Interessierten an, zum Beispiel Beschäftigungsmöglichkeiten, Kommunikation, zu Versorgungsstrukturen im Landkreis, aber auch Ausführungen zu Fragen und Problemen von schweren Erkrankungen.

In Kooperation mit dem "Zentrum für Seelische Gesundheit" der Asklepios Klinik Pasewalk laden wir Sie herzlich zur 2. Gesprächsrunde ein.

Der Vortrag von Herrn Dr. med. Jörg Jüttner, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, bezieht sich auf Ausführungen zum oben genannten Thema und die Beantwortung von Fragen.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem interessanten Thema begrüßen zu dürfen.

Mittwoch, 26. April 2017, 15.30 Uhr Mehrgenerationenhaus Torgelow, Blumenthaler Straße 18 17358 Torgelow

Bitte melden Sie sich bis spätestens 24. April 2017 an. Vielen Dank!

Die Polizei zu Besuch bei der Ambulanten Hilfe zur Erziehung des Volkssolidarität Uecker-Randow e. V.

"Was ist eigentlich Gewalt und wie verhalte ich mich?" So hieß das Motto am Mittwoch, den 15.03.2017 und Donnerstag, den 16.03.2017 im Rahmen der Gruppenarbeit der Ambulanten Hilfen zur Erziehung in Torgelow.



Zu diesem Thema holten wir uns tatkräftige Unterstützung aus der Polizeiinspektion Anklam. Im Stuhlkreis ging es dann am Mittwoch für die Kleinen, in der Altersgruppe zwischen 4 bis 7 Jahren los. Nach anfänglich abzuklärenden Fragen, seitens der Kinder, wo denn die Handschellen und die Waffe seien, vermittelte der Präventionsbeamte, Herr Dietrich mit Hilfe von Karikaturen was doch eigentlich Gewalt sei. Viele der Kleinen nahmen regsam an den Diskussionsrunden teil und konnten schon viele Dinge benennen, die auf ein richtiges Verhalten schließen.

Auch vermittelte Herr Dietrich nochmal die Notwenigkeit der Notrufnummer 110 und erklärte die wichtigen W-Fragen. Mit Ende der Informationsveranstaltung gingen die Kinder mit neu gewonnenen Erkenntnissen nach Hause. Am Donnerstag kamen dann die Kinder, in der Altersgruppe von 8-14 Jahren. Herr Dietrich gestaltete die Prävention diesmal altersentsprechend etwas anders. Er zeigte ihnen verschiedene Filmszenen, in denen es zu Gewalt oder einer kriminellen Handlung kommen könnte. Wieder wurde in regsamer Diskussion darüber gesprochen, ob es Gewalt ist und wenn ja, wie kann ich mich in dieser Situation verhalten und was kann passieren, wenn ich mich falsch verhalte? Auch hier war die Anteilnahme der Kinder sehr groß, da es sich in den einzelnen Szenen um Alltagssituationen handelte, die einige vielleicht schon selbst erlebten.

Am Ende der Veranstaltung wurde gemeinsam alles mit den Kindern zusammengefasst: "Was ist Gewalt? Wie kann ich mich schützen? Wie verhalte ich mich, wenn ich Gewalt beobachte? Wann soll ich die Polizei anrufen? Als Resümee konnten wir festhalten, dass sich doch schon einige Kinder stark mit dem Thema Gewalt auseinander gesetzt haben und viele der wichtigen Verhaltensregeln benennen konnten, andere aber auch viel neues Wissen zu diesem Thema mit nach Hause nahmen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Dietrich für die zwei tollen Nachmittage!

Das Team der Ambulanten Hilfen zur Erziehung









Verkaufen Sie
Ihr Haus nur
zum Bestpreis
Einfach mit dem Immobilienservice

Mario Todtmann 🖀 03973 434 440 / 0170 333 97 49

🕏 Sparkasse Uecker-Randow a varieting for 📭 temos





250,- Euro für Sie!

Bei einem Bestellwert ab 1000,– Euro erhalten Sie 250,–€ für Ihre alten Möbel angerechnet.

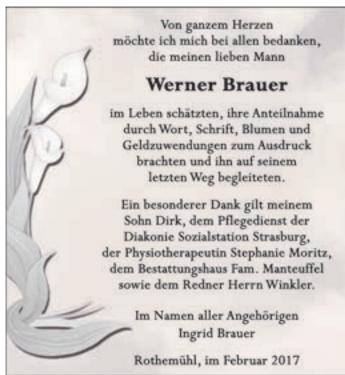
Die Entsorgung erfolgt nach den neuen Entsorgungsrichtlinien.



17335 Strasburg · Ausbau Lindenstraße 3

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr / Sa 9.00 - 12.00 Uhr





Allen, die meinem lieben Mann

Klaus-Dieter Völker

im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten und uns nach seinem Tode so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sage ich, auch im Namen meiner Kinder, von Herzen Danke. Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Besonders danken wir dem Pflegedienst Carola Tank, dem SAPV Team Dr. med. A. Rentz und dem Taxiunternehmen Maziejewski Ueckermünde. Herzlichen Dank dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel, der Reederei Peters, dem Redner Herrn Kopperschmidt und Gärtner's Haff-Floristik. Ebenso danken wir auch den Familien Pompetzki und Landmann.

Im Namen aller Angehörigen Christine Völker

Blumenthal, im März 2017

Danksagung

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden zum Ableben meines lieben Mannes

Sigbert Blumberg

möchte ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten meinen tief empfundenen Dank aussprechen. Besonderer Dank gilt seinem Hausarzt Dr. Kubicki, der Fleischerei Kriewitz, der Feuerwehr Torgelow und Holländerei, dem Bestattungshaus Wolff, der Gärtnerei Runge sowie der Rednerin Frau Schaldach.

In stiller Trauer deine Frau

Marlen Blumberg

Torgelow-Holländerei, im März 2017

DANKSAGUNG

Für die erwiesene Anteilnahme durch liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen



RUDI NECKER

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank aussprechen. Besonders danken wir dem Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz sowie dem Redner Herrn Winkler.

Im Namen aller Angehörigen Norbert und Dirk Necker

Heinrichsruh, im April 2017

Große Liebe, herzliches Geben, Sorge um uns, das war ihr Leben!

In diesen schweren und verzweifelten Stunden sind wir dankbar über jedes Trost spendende und aufmunternde Wort, jede liebe Geste und jeden Zuspruch. Danke für all die Umarmungen und das Mitempfinden unseres Verlusts. Danke für das Gedenken an

Edelgard Allisat

Besonders danken wir dem Vitanas Senioren Centrum Ueckermünde (Team WB 8), dem Diakonie-Pflegedienst Ueckermünde, den Hausärzten: FÄ Frau. H. Hagen und Frau Dr. M. Rapraeger für die liebevolle und einfühlsme Betreuung. Dem Bestatt<mark>u</mark>ngshaus Fam. Manteuffel, Gärtner's Haff-Floristik und dem Redner Herrn Winkler für die Gestaltung eines sehr würdigen Abschieds und der Gaststätte "Vulcan" in Torgelow.

> In stiller Trauer Im Namen aller Angehörigen Joachim Allisat & Kinder

Torgelow/Ueckermünde, im Februar 2017

Als tröstend und stärkend haben wir empfunden, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben

Jürgen Behrendt

gedacht wurde. Wir sagen allen Danke, die uns in der Trauer nicht allein ließen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und verstehen, was wir verloren haben.

Herzlich danken wir ebenso dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Redner Herrn Winkler und Gärtner's Haff-Floristik.

Im Namen aller Angehörigen Ursula Behrendt

Louisenhof/Blumenthal, im März 2017

Danksagung

es ist schwer einen lieben. Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu erfahren, wieviel Anteilnahme ihm entgegengebracht wurde. Für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen



Gertrud Pröhl

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich danken. Besonderer Dank gilt dem Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz sowie dem Redner Herm Winkler.

Im Namen aller Angehörigen

Ferdinandshof, im April 2017

Silke Manthei



Ein Vater liebt - ohne viel Worte. Ein Vater hilft - ohne viel Worte. Ein Vater versteht - ohne viel Worte. Ein Vater geht - ohne viel Worte und hinterlässt eine Leere, die in Worten keiner auszudrücken vermag.

Werner Keller

* 08.10.1937 **†** 17.03.2017

Für immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an Dich erinnern, uns glücklich und auch traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Angela, Ronny, Ricco, Madlin und Lena Frank, Ines, Pascal, Aileen und Sebastian Christine, Cindy, Christian und Cim

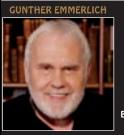
Corgelow - Adorf/Vogtland im März 2017

Craueranschrift: Fam. Rudau, Emilie-Claviez-Siedlung 22, 08626 Adorf/Vogtland



GUNTHER EMMERLICH SINGT UND LIEST

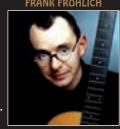
Das Markenzeichen von Gunther Emmerlich ist seine besondere Bassstimme. Er singt bekannte und beliebte Melodien und liest heitere und interessante Geschichten aus seinem neuen Buch "Spätlese – eine Rücksicht ohne Vorsicht". Musikalisch begleitet wird Gunther Emmerlich von dem Gitarrenvirtuosen Frank Fröhlich.



04.05.2017
19.30 Uhr im
Großen Saal des
Historischen U

Kartenpreis: 25,-€

Kartenvorverkauf: Buchhaus Lange, Pasewalk, 03973-216005



Veranstalter: Freunde und Förderer des Gymnasiums 1908 e.V. und das Buchhaus Lange











Torgelow, im März 2017

Gerhard Ramm





Vereine und Verbände



Interkulturelles Familienfest im Mehrgenerationenhaus

10 Jahre MGH und 5 Jahre GeroMobil

– gemeinsam wollen wir feiern!

Unsere Jubiläen wollen wir

am 1. Juli 2017 von 10:00 bis 17:00 Uhr

im und rund um das Mehrgenerationenhaus Torgelow, Blumenthaler Straße 18/Ecke Marzenbruchstraße feiern.

Mit stündlich wechselnden Programmen und Einlagen, von Tanzgruppen über Chöre, unserer Jugendband, den Buchkindern vom Stettiner Haff, Puppenspielern, dem Kräuterlieschen, mit internationalen Köstlichkeiten sowie weiteren zahlreichen Angeboten wollen wir an die Anfänge erinnern und mit Ihnen in die Zukunft starten. Wir laden Sie ein, dabei zu sein und mit uns zu feiern. Alle Einrichtungen des MGH sowie der "Garten der Sinne" sind geöffnet und das GeroMobil kann man von innen beschauen. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Kita, Tagespflege und Ambulante Hilfen zur Erziehung, der Küche, der Begegnungsstätte der Senioren und dem offenen Treff sowie unsere Partner präsentieren ihre Angebote und laden ein zum Schauen, Ausprobieren und bei den Aktionen selbst mitzumachen.

Das genaue Programm wird zeitnah veröffentlicht. Wir freuen uns auf Sie.

Das Team des MGH Uecker-Randow e. V.

Selbsthilfegruppe Demenz – "Leben im Andersland"

Seit gut einem Jahr hat der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. im Mehrgenerationenhaus in Torgelow ein neues Angebot gestartet. Jeden zweiten Donnerstag im Monat treffen sich hier um 14:00 Uhr in der Selbsthilfegruppe Demenz (SHG) von dieser Krankheit Betroffene und ihre Angehörigen. Es sind aber auch Freunde, Verwandte und Nachbarn gern gesehen, um über Erfahrungen, Hinweise und Tipps zu reden und sich untereinander auszutauschen. Dies alles können neue Anregungen sein, die Halt und Zuversicht in dieser schweren Zeit geben. Das Ziel ist, die pflegenden Angehörigen zu entlasten, bei Problemlagen zur Seite zu stehen, Lösungen zu finden und den Erkrankten ein langes Leben in vertrauter Umgebung zu ermöglichen.

Unsere Hilfestellung bedeutet zum Beispiel, ein besseres Verständnis für die Krankheit zu bekommen, die Möglichkeit, sich gegenseitig beizustehen, Ideen für den Alltag zu finden und Einladungen zu Fachvorträgen wahrzunehmen und vieles mehr. Eine wichtige Frage ist auch, dass auf Wunsch die Betreuung der erkrankten Angehörigen während eines Treffens gewährleistet werden kann. Zur Seite steht allen immer eine fachlich kompetente Mitarbeiterin unseres Vereins.

Wer nicht zu den Treffen der SHG Demenz kommen kann oder möchte, aber Hilfe und Unterstützung benötigt, ruft uns an und wir vereinbaren einen persönlichen Termin zu Hause oder auch an einem neutralen Ort. Eine weitere Möglichkeit der Beratung und Hilfe ist durch unser GeroMobil gegeben, das auch in entlegene Orte unserer Region fährt und Unterstützung anbietet. Hier werden neben der Beratung zu den Themen wie Pflege und Fragen zu Demenz auch Hinweise zur Nachbarschaftshilfe und zu sozialen Dienstleistungen angeboten. Die Tourenpläne werden in den Amtsblättern und im Internet veröffentlicht.

Alle Angebote sind kostenfrei und unter Wahrung der Unabhängigkeit, Neutralität und Privatsphäre!

Wir freuen uns auf Sie! Wir helfen Ihnen! Wir sind für Sie da!

Kontakt:

Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. Albert-Einstein-Straße 4, 17358 Torgelow, Tel.: 03976-2382700, Fax: 03976-238279 www: volkssolidaritaet.de/uecker-randow





"Sich engagieren – Etwas bewegen" Ehrenamtsmesse 2017



(HV)Bereits zum 10. Mal finden im Jahr 2017 in Mecklenburg-Vorpommern die sogenannten "Ehrenamtsmessen" statt. Aussteller aus allen Bereichen der sozialen Arbeit bekommen hier eine Plattform, Interessierten ihr Engagement vorzustellen und für eine ehrenamtliche Mitarbeit zu werben. Weiterhin besteht bei solchen Veranstaltungen die Möglichkeit, sich zu vernetzen und neue Kontakte zu knüpfen.

Auf Einladung des DRK-KV konnten wir in Pasewalk, in den Räumen des Historischen "U" mit einem eigenen Infostand für unsere Gruppe werben und das Thema Schlaganfall einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Unterstützt durch die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, die uns diverse Informationsmaterialien bereitgestellt hat, gestalteten wir einen Messestand, der rege besucht wurde. Noch immer wissen viel zu wenige Menschen wie man mit einem Schelltest, dem sogenannten FAST-Test, Schlaganfallsymptome erkennen kann und wie dann richtig zu reagieren ist. Auch welche Folgen diese schwere Erkrankung haben kann und wie man trotz Schlaganfall ein Leben danach führen kann, steht bei uns immer im Focus der Beratungsgespräche.

Unser kleines "Messeteam" engagierte sich unermüdlich um immer wieder zu erläutern, was es für alle Beteiligten und damit sind nicht nur die Patienten gemeint, bedeutet einen Schlaganfall zu erleiden. Familienangehörige, Freunde und das komplette soziale Umfeld sind Betroffene und somit direkt mit dem Thema konfrontiert. Hier liegt oft das wirkliche "Problem", denn wenn das Umfeld falsch reagiert, sind viele Patienten hoffnungslos verloren. Unsere Selbsthilfegruppenarbeit ist dabei ein hilfreiches Angebot um mit der neuen Situation zurecht zu kommen. Unser besonderer Dank gilt Frau Marion Lass und Herrn Kurt Minow vom DRK-KV Uecker-Randow e.V. die uns die Teilnahme an dieser Veranstaltung erst ermöglicht haben!

Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. aktuell



MehrGenerationenHaus der Volkssolidarität Uecker-Randow in Torgelow, Blumenthaler Str. 18

Träger: Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. Tel. 03976 255 242 oder 0151 46328466 Fax 03976 2809710

E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de fwz-uer@volkssolidaritaet.de



Offener Treff - Club mit Caféteria und Internetzugang Montag bis Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr, Freitag bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung

Essen und Trinken

Mittagstisch - verschiedene Gerichte ab 3,50 € und a la carte Service für Büfetts, Familienfeiern, Tagungen usw. Unser Catering-Mobil liefert auch Speisen und Getränke außer Haus - Kontakt: Tel. 03976 203924

Beratung

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Mi. u. Do. 07:30 -15:00 Uhr / Fr. 07:30 -14:00 Uhr Kontakt: Iwona Zietek, Tel. 03976 2809791

Sozialer Beratungsdienst / Schuldnerhilfe:

Frau Smolan, Tel. 03976 2809722

Sprechzeiten: Montag und Dienstag von 08:30 bis 15:00 Uhr

Elternberatung und -begleitung

Frau Seifert, Tel. 03976 238275 o. 0151 46328466

I-Punkt der PSAG Sucht- und Drogenberatung

Vermittlung und Ausleihe von Medien und Material Kontakt: Tel. 03976 255242

Hilfe beim Umgang mit PC, Smartphone und Tablet auch in der Häuslichkeit, Gebühr 2,00 €/ Stunde,

Kontakt: 03976 255242

Kurse

Sturzprävention - E. Piepenhagen, Tel. 0151 40751922 Kurs für pflegende Angehörige - R. Levenhagen, Tel. 03976 255242

FitnessCenter "Am Keilergrund" Drögeheide Tel. 03976 2567539 oder 0170 2375369

Weiteres

Büro der Seniortrainer-Agentur: Kontakt: Frau Seifert, Tel. 0151 46328466, E-Mail: hdbg@volksolidaritaet.de

MitMachZentrale - Ehrenamtlich Engagierte können zu unterschiedlichen Themen Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote wahrnehmen, Tel. 03976 255242

Jugendweihe - Auskünfte im Jugendweihebüro, Kontakt: Jugendweiheteam, Tel. 03976 255242 oder B. Seifert, Tel. 0151 46328466

Hilfe bei Schreibarbeiten - Gestaltung, Formulieren, Schreiben von Prüfungsarbeiten - R. Levenhagen, Tel. 03976 255242

Selbsthilfegruppe "Demenz" Torgelow

Auskünfte und Kontakt: M. Clasen, Tel. 015158781007

Skat- und Romméturnier

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat, 13:00 Uhr,

Werkstatt für Kleinreparaturen

Spielzeug oder Lieblingsstück kaputt? Wir reparieren! Kontakt: Tel. 03976 255 242

Büchertauschecke

Termine der Begegnungsstätte

Veranstaltungsplan April/Mai 2017



13.04.2017	09:00 Uhr	Seniorensport
18.04.2017 19.04.2017 20.04.2017	13:00 Uhr	Kaffeerunde Brett und Kartenspiele Seniorensport
25.04.2017	13:00 Uhr 14.00 Uhr	Kaffeerunde VdK Sprechstunde
27.04.2017	09:00 Uhr	Seniorensport
02.05.2017	13:00 Uhr	Preisskat
04.05.2017	13:00 Uhr 09:00 Uhr	Kaffeerunde Seniorensport
09.05.2017	13:00 Uhr	Preisskat
11.05.2017	13:00 Uhr 09:00 Uhr	Kaffeerunde Seniorensport
16.05.2017	13:00 Uhr	Kaffeerunde
18.05.2017	14:00 Uhr 09:00 Uhr	Geburtstagsfeier OG Pohl Seniorensport

Silvia Wenzel, Leiterin der Begegnungsstätte Tel. 03976 203924

Neues aus dem MehrGenerationenHaus



Willkommen in Torgelow

Am Mittwoch, 27. April 2017, findet um 16:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Blumenthaler Straße 18, 17358 Torgelow, die

erste Willkommensveranstaltung für Neubürger von Torgelow im Jahr 2017 statt. Willkommen sind auch alle interessierten Vereine und Institutionen, die sich den Neubürgern von Torgelow vorstellen und präsentieren möchten.

Der Bürgermeister der Stadt Ralf Gottschalk und die Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. Torgelow laden Sie gemeinsam sehr herzlich zu "Willkommen in Torgelow" ein. Wir informieren über aktuelle und wissenswerte Themen, auch darüber hinaus über unsere Angebote in der gesamten Region Uecker-Randow.

Sie können hier Ihren Verein persönlich vorstellen und mit den Interessierten ins Gespräch kommen. Flyer, Fotos oder andere Ideen sind gefragt, um so einen Einblick in die Aktivitäten des Vereins zu geben.

Das Team des MGH

Sprechzeiten Senioren- und Behindertenbeirat Torgelow

Jeden 1. Dienstag im Monat von 10:00 - 11:30 Uhr im Mehrgenerationshaus Torgelow Blumenthaler Str. 18, 17358 Torgelow

Das sollte man wissen



Nach einjähriger Pause heißt es in diesem Jahr wieder "Seid ihr fertig" zum 4. Drachenboot-INDOOR-Cup.

Auch in diesem Jahr wird die Veranstaltung mit Moderation und passender Musik begleitet.

Gesucht werden jetzt noch zahlreiche Mannschaften. Es müssen nicht eingetragene Vereine sein. Wichtig ist, dass jede Mannschaft aus 8 Teilnehmern bestehen sollte, davon mindestens 2 Personen weiblich, die dann in einem 12,5 m langen Drachenboot (ähnlich wie beim Tauziehen) gegeneinander rudern. Altersbegrenzungen gibt es nicht. Die Teilnahmegebühr pro Mannschaft beträgt bei den Erwachsenen 40,00 € und bei Kinder und Jugendlichen 20,00 € und muss am Veranstaltungstag in bar beim SV Christophorus eingezahlt werden.

Alle Mannschaften sollten sich am 01.07.2017 um 09:00 Uhr im Heidebad einfinden.

Und so gehts: Einfach Anmeldung senden an:

Stadt Torgelow, Frau Pubanz, Bahnhofstr. 2, 17358 Torgelow E.Mail: i.pubanz@torgelow.de

Tel.: 03976 252-171

Fax: 03976 252-171

Anmeldeschluss ist der 29.06.2017

Am Drachenboot-INDOOR-Cup am 01.Juli 2017 im Heidebad

nehme ich mit einer Mannschaft von 8 Personen (davon mindestens 2 weiblich) teil.

Name: Vorname:

Tel.: Unterschrift:

Name der Mannschaft:

Der Förderverein für Naturschutzarbeit informiert:

Exkursion zum großen Koblentzer See, zu den renaturierten Kleingewässern bei Schmarsow und der Vogelschutzinsel Riether Werder.

Am **06. Mai 2017** wird für alle interessierten Naturfreunde eine geführte Wanderung unter der Leitung von Winfried Krämer, Ornithologe und Vorstandsmitglied unseres FV, an den großen Koblentzer See angeboten.

Treffpunkt ist um 07:00 Uhr auf dem Parkplatz der alten Gärtnerei von Koblentz (am Ortseingang Koblentz von Pasewalk kommend). Für die Wanderung ist festes Schuhwerk angebracht.

Am **20. Mai 2017** findet unter gleicher Führung eine Wanderungan den Kleingewässern bei Schmarsow statt. Dazu treffen sich alle Naturfreunde um 18:00 Uhr in Schmarsow an der alten Gutsanlage.

Anfahrt: von Pasewalk fahren Sie in Richtung Prenzlau (B 109), nach 2 km biegen Sie rechts ab Richtung Schmarsow in die Allee, die Sie direkt zur Gutsanlage führt.

Einen Tag später wird am **21. Mai 2017** ein Besuch des NSG Riether Werder für die Öffentlichkeit angeboten. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr am Wasserwanderrastplatz von Rieth. Nach dem Übersetzen auf die Insel berichtet der Inselbetreuer des FV, Frank Joisten, Interessantes und Neues über die schöne Vogelschutzinsel. Die Bootstour kostet 5 Euro pro Person, diese sind vor der Überfahrt zu entrichten. Eine verbindliche Anmeldung für diese Exkursion ist bis zum 09.05.17 in unserer Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 039778 20506 oder per E-Mail an fv. naturschutzarbeit@gmx.de möglich.

NATUR VOR DER HAUSTÜR

Unter diesen Titel lädt der Förderverein für Naturschutzarbeit Uecker-Randow-Region e. V. anlässlich seines 25-jährigen Bestehens im September diesen Jahres zu seiner Fotoausstellung ein.

Die Ausstellung wird

am 04. Mai 2017 um 16:00 Uhr in der Sparkasse Uecker-Randow in Torgelow

eröffnet.

Mit den hier präsentierten Naturaufnahmen stellt der Förderverein Höhepunkte und Inhalte seiner Arbeit vor und es wird gezeigt, wie schön die heimische Natur sein kann, wenn wir es verstehen, sie zu erhalten.



Ferienlager mit allem Drum und Dran in der JugendBegegnungsStätte "Am Kutzow-See" Plöwen

Alle Kinder- und Jugendliche laden wir herzlich in die JBS "Am Kutzow-See" Plöwen ein. Hier genießt ihr unbeschwerte Ferientage mit verschiedenen Aktivitäten. Alle Wochendurchgänge stehen unter verschiedenen Themen und Schwerpunkten. Spiel, Spaß, Action und gute Laune kommen natürlich nicht zu kurz, denn es sind ja Ferien. 6 verschiedene Durchgänge und Themen haben wir für euch vorbereitet:

23.0729.07.2017	Wasser, Wald und Wissenschaft
30.0705.08.2017	Indianerhäuptling, Squaw und mehr
06.0812.08.2017	Wasser, Fische und Angel
13.0819.08.2017	Naturleben und Naturgeister
20.0826.08.2017	Wasser, Wasser und noch mehr Wasser
27.0802.09.2017	Outdoor, Orientierung und Survivals

Anmeldungen unter: 039754 20430 oder www.kutzow-see.de Bis bald! Wir freuen uns auf euch!

Vereine und Verbände

Öffentliche Sitzung des Sozialbeirates der Stadt Torgelow

Die nächste öffentliche Sitzung des Sozialbeirates der Stadt Torgelow findet am

Montag, 08.05.2017, 16:30 Uhr

im SPD-Bürgerbüro Patrick Dahlemann, Wilhelmstraße 1, 17358 Torgelow statt.

Kontaktadresse des Sozialbeirates der Stadt Torgelow: Stadt Torgelow, Hauptamt, Frau Krtschil, Zi.-Nr. 1.25 Bahnhofstraße 2, 17358 Torgelow I.Krtschil@torgelow.de oder Telefon 03976 252113

Karin Albrecht Vorsitzende des Sozialbeirates

Verkehrsteilnehmerschulung zum Thema "Allgemeines Verkehrsrecht und die Folgen im Straßenverkehr"

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Torgelow führt am

27. April 2017, 14:00 Uhr

im Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität Torgelow

eine Verkehrsteilnehmerschulung durch.

Alle Verkehrsteilnehmer, ob als Fußgänger, Autofahrer oder Fahrradfahrer sind eingeladen.

Für das leibliche Wohl zu einem kleinen Kostenbeitrag, ist gesorgt.

H. Loose, Vorsitzender Senioren- und Behindertenbeirat Torgelow

37	Demokratischer Frauenbund e. V.			
(P)	Veranstaltungsplan Mai 2017			
03.05.2017	11:00 Uhr	Brunch		
10.05.2017	14:00 Uhr	Buchlesung "Lustiges im Frühling" Gast: Frau Koll von der Stadtbibliothek Torgelow		
17.05.2017	14:00 Uhr	Rätselnachmittag		
24.05.2017	14:00 Uhr	Pfingstkaffeenachmittag Die Bedeutung des Pfingstfestes		
31.05.2017	14:00 Uhr	Eisspezialitäten		
Demokratischer Frauenbund e.V. Bahnhofstr. 26, 17358 Torgelow Tel: 03976 204251				



Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Holländerei informiert:

22.04.2017 Kräuterlieschen spricht über Kräuter und

deren Anwendung

Treffpunkt: 15:00 Uhr am Gemeindehaus

06.05.2017 Grillen

Treffpunkt: 15:00 Uhr am Gemeindehaus

27.05.2017 Ausflug nach Christiansberg

Abfahrt: 14:00 Uhr vom Gemeindehaus

Mitglieder der Ortsgruppe und Rentner sind zu unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Unsere Vorstandssitzungen finden immer am ersten Montag des Monats um 17:30 Uhr im Gemeindehaus statt.

Für Vorschläge, Anregungen aber auch Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Der Vorstand



Der Vorstand des Ortsvereins der AWO Torgelow lädt seine Mitglieder zum Besuch

in die Kulturscheune Eggesin zu

"Kulinarische Geschichten"

am 03. Mai 2017 ein.

Treff: 17:00 Uhr "Schwarzer Netto" Eigenanteil für Mitglieder 12,00 €, Nichtmitglieder 20,00 €

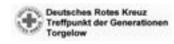
Anmeldungen bis zum 19. April 2017, Bezahlung bis 06.04.2017 bei Frau Sadewasser in der Geschäftsstelle.

Besuch Christiansberg am 20. Mai 2017

mit anschließendem Kaffee in Ahlbeck Treff: 13:30 Uhr "Schwarzer Netto" Anmeldung bis 19.04.2017 bei Frau Sadewasser, Tel. 039762567017 oder Frau Boy, Tel. 03976 204694

Der Vorstand

Gruppennachmittage 50 ⁺



Vorsorge, was ist zu beachten?

Wie immer treffen wir uns am letzten Donnerstag im Monat,

am 27.04.2017, um 15:00 Uhr, im Familienzentrum Torgelow, Kastanienallee 217.

Die Rechtsanwältin, Frau Müller wird uns über die Risiken aufklären, wenn zum Beispiel keine Vorsorgevollmacht in einem Krankheitsfall vorliegt.

Rückfragen bei Frau Mollenhauer, Tel. 03976 202763.

Wir laden dazu herzlich ein.



Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Torgelow Gottesdienste jeweils 09:30 Uhr

(wenn nicht anders angegeben!)

14. April 2017

Abendmahlsgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

16. April 2017

Festgottesdienst (Christuskirche)

23. April 2017

Abendmahlsgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

30. April 2017

Lektorenpredigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

07. Mai 2017

Abendmahlsgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

14. Mai 2017

Predigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

SHG "Sucht"	Montag 24.04./08.05.17	18:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Seniorenkreis	Dienstag, 09.05.2017	15:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Kirchenchor	mittwochs	19:15 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
SHG "Blaues	mittwochs	16:00 Uhr
Kreuz"	12./26.04.17 10.05.17	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Kinderkirche	mittwochs	13:30
1. Klasse		Pfarrhaus Ueckerstr. 12
3 6. Kl.	mittwochs	15:00 Uhr
		Pfarrhaus Ueckerstr. 12
2. Klasse	donnerstags	15:00 Uhr
	•	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Mutter-Kind-	donnerstags	09:45 Uhr
Kreis		Kita am Hüttenwerkplatz
Blechbläserkreis	donnerstags	19:00 Uhr
5		Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Bastelkreis	donnerstags	19:30 Uhr
	14-täglich	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Flötenkreis		Kita am Hüttenwerkplatz

24. Juni 2017 Gemeindeausflug nach Waren/Müritz

Anmeldungen ab sofort im Kirchenbüro Ueckerstr. 12 möglich.

Sie können uns erreichen:

Kirchenbüro Ueckerstr. 12 - Tel. 20 22 58 Mo. - Di. 08:00 - 12:00 Uhr Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr Pastorat - Ueckerstr. 12: Pastor Sattler, Tel. 202549 Friedhof Torgelow Tel. 431154



Veranstaltungen der Evangelischen Kirchgemeinde Torgelow

22. April 2017
Vortrag "Amerika" mit Familie Enke
19:00 Uhr Martin-Luther-Haus

13. Mai 2017 Kinderkirchentag

10:30 - 15:00 Uhr im Pfarrhaus, Ueckerstr. 12

Römisch-Katholische Pfarrei MARIÄ HIMMELFAHRT Hoppenwalde - Torgelow -Ueckermünde - Blumenthal

Gottesdienste in Torgelow freitags 09:00 Uhr und sonntags 08:30 Uhr



Gottesdienstorte:

Torgelow: Kirche Herz Jesu; Espelkamper Str. 11c Blumenthal: Kirche St. Stephanus

Kontakt:

Pfarrer Malesa: 039771 490033 Gemeinderef. Fr. Protzky: 0151 51611006 Pfarrbüro: Ueckermünder Str. 16 17375 Hoppenwalde - Fax: 039779 20348 E- Mail: hoppenwalde@gmx.de

GeroMobil und Dörpkieker- Fahrplan

Das "GeroMobil" macht auch in Torgelow Halt und steht jedem, der Beratung, Hilfe und Unterstützung mit dem Schwerpunkt Demenz – Demenzfrüherkennung möchte, kostenlos zur Verfügung. Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des "GeroMobils" vertraulich und neutral durchgeführt.

02.05.2017 09:00 - 10:30 Uhr Torgelow, Marktplatz

Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei möchten wir Ihnen und Ihren Angehörigen helfend zur Seite stehen.

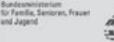
Ansprechpartner:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil Tel: 03976 238225, mobil: 0151 58781007 E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de

Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker Tel. mobil 0171 7777561 E-Mail: doerpkieker@volkssolidaritaet.de









Suchtberatung



Suchtberatungs- und Präventionsstelle

Breite Str. 16 in Torgelow

Psychosoziale Beratung MPU-Vorbereitung

Hemmschwelle noch zu hoch, wir kommen zum Erstkontakt in Ihre eigene Häuslichkeit. Anruf genügt!

Ansprechpartner: Herr Büge Tel. 0151 26445141 oder 03976 2564859 oder

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich montags in jeder ungeraden Woche, im Ev. Pfarramt, Ueckerstr. 12 in Torgelow um 19:00 Uhr.

Öffnen Sie die Tür zu einem neuen Leben.





Blaues Kreuz Hilfe für Suchtmittelabhängige und Angehörige Begegnungsgruppe Eggesin

Treffpunkt: mittwochs in jeder geraden Woche um 16:00 Uhr in Eggesin, Stettiner Str. 82

Ansprechpartner:

Reinhard Porwitzki Tel. 03976 255937 o. 0160 8412659

Begegnungsgruppe Torgelow Betroffene und Angehörige

Treffpunkt mittwochs in jeder ungeraden Woche um 16:00 Uhr im Ev. Pfarramt Torgelow, Ueckerstr. 12

Ansprechpartner Betroffene: Wilfried Heldt, Tel. 03976 255646 o. 0152 31712403

Ansprechpartner Angehörige: Rita Heldt, Tel. 03976 255646 o. 0152 31712462

Mit uns gemeinsam den richtigen Weg gehen.

Ev. Krankenhaus Bethanien gGmbH

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle Uecker-Randow

17373 Ueckermünde, Ueckerstr. 85 Tel. 039771 23400 / Fax 23418 E-Mail: sb-ueckermuende@odebrechtstiftung.de

Sprechzeiten:

Montag 09:00–16:00 Uhr Dienstag 09:00–16:00 Uhr Donnerstag 09:00–18:00 Uhr Mittwoch/ Freitag nach tel. Vereinbarung

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich dienstags von 16:00–17:30 Uhr in der Ueckerstr. 83.

Du schaffst es nicht allein - aber nur du allein kannst es schaffen.

Die nächsten Blutspendetermine: 02. und 30. Mai 2017



14:00 - 18:00 Uhr Sozialstation Torgelow Am Bahnhof 1 Spende Blut - Rette Leben

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag

ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Mittwoch - ab 13:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Freitag - ab 16:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Sonnabend, Sonntag und an den Feiertagen

ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages Tel. - Nr. 116 117

Notfälle können weiterhin unter der Notruf-Telefon-Nr. 112 angemeldet werden.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

an den Wochenenden und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00-11:00 Uhr

14.04.2017	Frau Töpke, Chausseestr. 22, Ueckermünde	039771 22259
15./16.04.2017	Frau Dr. Dittmann, Belliner Str. 21 Ueckermünde	039771 23469
17.04.2017	Herr Vogel, Ueckerstr. 35, Ueckermünde	039771 22442
22./23.04.2017	Frau Töpke, Chausseestr. 22, Ueckermünde	039771 22259
29./30.04.2017	Frau Dr. Winter, Haffstr. 28, Mönkebude	039774 20382
01.05.2017	Frau Dr. Karbe, Haffstr. 28, Mönkebude	039774 20382
06./07.05.2017	Herr Wrage, Am Tanger 13, Torgelow	03976 202079
13./14.05.2017	Herr Dr. Makowicz Ueckerstr. 51, Ueckerm.	039771 122454



Bereitschaftsdienst der Apotheken

In den Bereitschaftsdienst sind folgende Apotheken eingebunden:

Torgelow

GREIFEN-Apotheke, Bahnhofstr. 4 Tel. 03976 201691 VIKTORIA-Apotheke, Bahnhofstr. 46 Tel. 03976 202001

ADLER-Apotheke, Ueckerstr. 65

Eggesin

RANDOW-Apotheke, Bahnhofstr. 22, Tel. 039779 21192 SERTÜRNER-Apotheke, Ueckermünder Str. 2, Tel. 039779 20590

Ferdinandshof KRONEN-Apotheke - Bahnhofstr. 32 - Tel. 039778 2680

Ueckermünde

Tel. 039771 2 26 72 HAFF-Apotheke, Belliner Str. 21 Tel. 039771 2 30 14 14.04.2017 08:00-08:00 Uhr 15.04.2017 08:00-08:00 Uhr 16.04.2017 08:00-08:00 Uhr 08:00-08:00 Uhr 17.04.2017 18.04.2017 08:00-08:00 Uhr 19.04.2017 08:00-08:00 Uhr 20.04.2017 08:00-08:00 Uhr 08:00-08:00 Uhr 21.04.2017 22.04.2017 08:00-08:00 Uhr 08:00-08:00 Uhr 23.04.2017 24.04.2017 08:00-08:00 Uhr 25.04.2017 08:00-08:00 Uhr 26.04.2017 08:00-08:00 Uhr 27.04.2017 08:00-08:00 Uhr 28.04.2017 08:00-08:00 Uhr 29.04.2017 08:00-08:00 Uhr 30.04.2017 08:00-08:00 Uhr 01.05.2017 08:00-08:00 Uhr 02.05.2017 08:00-08:00 Uhr 03.05.2017 08:00-08:00 Uhr 04.05.2017 08:00-08:00 Uhr 05.05.2017 08:00-08:00 Uhr

06.05.2017

07.05.2017

08.05.2017

09.05.2017

10.05.2017

11.05.2017

12.05.2017

13.05.2017

HIRSCH-Apotheke, Haffring 17, Tel. 039771 2 36 66 MARIEN-Apotheke, Ueckerstr. 83 Tel. 039771 2 44 75

Haff-Apotheke Ueckermünde Hirsch-Apotheke Ueckermünde Hirsch-Apotheke Ueckermünde Marien-Apotheke Ueckermünde Hirsch-Apotheke Ueckermünde Adler-Apotheke Ueckermünde Haff-Apotheke Ueckermünde Viktoria-Apotheke Torgelow Kronen-Apotheke Ferdinandshof Sertürner-Apotheke Eggesin Greifen-Apotheke Torgelow Marien-Apotheke Ueckermünde Adler-Apotheke Ueckermünde Hirsch-Apotheke Ueckermünde Randow-Apotheke Eggesin Adler-Apotheke Ueckermünde Haff-Apotheke Ueckermünde

Randow-Apotheke Eggesin
Kronen-Apotheke Ferdinandshof
Sertürner- Apotheke Eggesin
Greifen-Apotheke Torgelow
Marien-Apotheke Ueckermünde
Randow-Apotheke Ueckermünde
Hirsch-Apotheke Ueckermünde
Haff-Apotheke Ueckermünde
Adler-Apotheke Ueckermünde
Haff-Apotheke Ueckermünde
Viktoria-Apotheke Torgelow
Kronen-Apotheke Ferdinandshof
Sertürner-Apotheke Eggesin

Sport

SAV Torgelow als kinder- und jugendfreundlicher Sportverein geehrt



Laudatio SAV Torgelow

Wenn weit mehr als die Hälfte der knapp 150 Mitglieder des SAV zur Sportjugend gehören, kann man davon ausgehen, dass auch der Vorstand sein Hauptaugenmerk auf die Nachwuchsarbeit legt. Dass dies in ganz ausgezeichneter Weise der Fall ist, verdeutlicht nicht nur ein Blick auf die Homepage und den Wettkampfkalender der Gemeinschaft, sondern auch die Bilanz der sportlichen Erfolge des Vereins. Kernstück des SAV ist neben der allgemeinen Sportgrup-

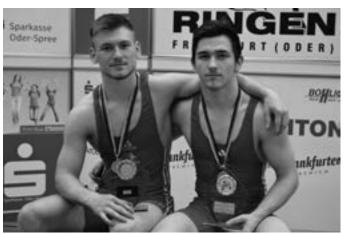
pe und der Schachabteilung die Sektion Ringen.

Es wäre ein abendfüllendes Programm hier allein nur die Namen der Landesmeister in der 25-jährigen Geschichte der Torgelower Ringer zu verlesen und die hervorzuheben, die auf norddeutscher und auf Bundesebene den Namen der Region bekannt gemacht haben.

Diese Erfolge haben ihre Ursache natürlich in der aufopferungsvollen, von sehr hoher Fachkompetenz und pädagogischem Geschick geprägten Arbeit der ehrenamtlichen Trainer und Übungsleiter. Doch auch die Vorstandsarbeit muss stimmen, das Umfeld muss vorbereitet und die Zusammenarbeit mit den Eltern feinfühlig organisiert sein.

Obendrein ist eine solide Finanzierung Voraussetzung nicht nur für den Trainings- und Wettkampfbetrieb, sondern auch für die zahllosen Freizeitaktivitäten, die mit dazu beitragen, dass die Kinder immer wieder gern zu den schweißtreibenden Übungsstunden kommen. All diese komplexen Aufgaben werden seit vielen Jahren so hervorragend angenommen und gelöst.

Ringerbrüder Ginc mit DM-Gold bei den Junioren



Was für ein Paukenschlag durch Alexander (rechts) und Andrej Ginc bei den Juniorenmeisterschaften in Frankfurt/Oder.

Beide Athleten sicherten sich in überzeugender Manier die nationalen Meistertitel, Alexander in der 55 kg-Klasse und Andrej in der 60 kg-Kategorie. Beide gaben im gesamten Turnierverlauf nicht eine Wertung ab und beendeten sogar ihre Finalkämpfe jeweils vorzeitig mit einem Schultersieg. In der 50 kg-Klasse hingegen beendet Sten Brauer das Turnier mit einem 6. Platz.

Er startete als jüngster Sportler am Turnier, er ist ja sogar noch bei der Jugend A startberechtigt. Nach diesem tollen Erfolg können die Ginc-Brüder jetzt auch auf einem internationalen Einsatz hoffen, Ende Juni findet in Dortmund die Junioren EM statt.

SAV Torgelow/Ringen Uwe Bremer

Jahreshauptversammlung der Volleyballerinnen



Ein Jahr, angefüllt mit zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten war wieder vorbei. Deshalb trafen sich die Mitglieder des TSV "Blau-Weiss 92" e. V. am 23. Februar in der Gaststätte "Vulcan", um Rechenschaft abzulegen und einen neuen Vorstand zu wählen.

Fast monatlich fanden im vergangenen Jahr neben den wöchentlichen Trainingseinheiten kulturelle oder sportliche Veranstaltungen statt. Im März 2016 hatten unsere Frauen an den Norddeutschen Seniorinnenmeisterschaften in Rostock teilgenommen und einen 3. Platz belegt. Wir spielten Badminton und haben erstmals das Boseln ausprobiert, das so gut gefiel, dass es in diesem Jahr wiederholt wird. Das Turnier anlässlich des Heinrichsruher Dorffestes machte gute Laune und hinterließ einen nachhaltigen Eindruck.

Auch das Trainingslager im November in Leipzig war ein großer Erfolg. Für Spaß und Unterhaltung sorgten der Besuch eines Kabaretts und einer Tanzveranstaltung sowie gemeinsames Beisammensein am Grill oder der Feuerschale.

Nach dem Dank an den Vorstand für die geleistete Arbeit, wählten wir den neuen Vorstand, der eigentlich aus den alten Mitgliedern besteht, denn alle erklärten sich einverstanden, ihre bisherige Tätigkeit fortzuführen. Wir freuen uns, dass Karin Rühl weiterhin unsere Vorsitzende bleibt. Auch unserem Trainer danken wir für seinen beständigen Kampf, uns fit zu halten.

Relativ schnell einigten wir uns auf die zu planenden Aktivitäten für das Jahr 2017. Sportlich soll es bleiben mit Fahrradtour, Badminton und Boseln. Das Trainingslager wird in Hamburg absolviert und auch gemeinsame Feiern stehen auf dem Programm. Ein gutes Vereinsleben ist oft nur möglich durch großartige Unterstützung. Deshalb danken wir recht herzlich der Sparkasse und Jutta Sihorsch für die Spenden sowie unserem langjährigen Sponsor Dörner-Bedachungen für die vielfältigen Hilfen.

Wer Interesse am Volleyballspielen und gemeinsamen Unternehmungen hat, ist gern eingeladen, donnerstags ab 19:15 Uhr zum Training in die Turnhalle der Regionalen Schule "Albert Einstein" zu kommen.

A. Rusch

Das sollte man wissen

Der

Sportfischerverein "Pommerscher Greif" e.V. Torgelow

führte im März seine traditionelle Kegelveranstaltung durch. Bei viel Spaß und sportlichem Kampfgeist fielen die Kegel. Am Ende der zweistündigen Veranstaltung standen die Sieger fest.



Dies waren bei den Frauen:

- 1. Platz Elena Weis
- 2. Platz Rita Mehlau und den
- 3. Platz belegte Birgit Koch.

Bei den Männern ergab sich folgende Platzierung:

- 1. Platz Henry Dubberke
- 2. Platz Peter Strey und der
- 3. Platz ging an Dieter Pagenkopf.

Hiermit möchte ich alle Mitglieder zum **Hegefriedfischangeln** einladen. Dieser Wettkampf findet am **22.04.2017 um 14:00 Uhr** (Achtung: neue Uhrzeit) an der Schwadtbucht statt. Gleichzeitig möchten wir alle Mitglieder zum **Frühjahrsputz** ebenfalls am **22.04.2017 um 09:00 Uhr** einladen. Treffpunkt für diesen Einsatz ist an der Schleuse. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Hans Dambeck, Vorsitzender



Reiseklub für Senioren der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V.

Tagesfahrt zur Insel Usedom - Peenemünde und Koserow 31. Mai 2017

Starten Sie Ihren Besuch mit einer spannenden Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der physikalischen Phänomenta in Peenemünde. Bei einer Fläche von 2500 m² können Sie 300 Stationen erforschen und entdecken. Anschließend steht die Welt für einen Moment Kopf. Erleben Sie ein ganzes Haus verkehrt herum. Zum Abschluss dieses Ausflugs besuchen Sie das neue Karls Erlebnis-Dorf in Koserow.

Freuen Sie sich auf frischen hausgebackenen Kuchen.

Unsere Leistungen:

Busfahrt, Eintritt Phänomenta, Eintritt Haus über Kopf, Besuch und Kaffeegedeck Karls Erlebnis-Dorf

Preis pro Person: 46,-€

Tagesfahrt zur Insel Rügen 13. Juli 2017

Insel Rügen ist die größte Insel Deutschlands und ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert, seichte Boddenlandschaften, aber auch schroffe Felsenküsten, Bade- und Erholungsorte, Naturerbezentren und schmucke Bauernkaten laufen sich den Rang ab. Erleben Sie die Insel von einer anderen Perspektive.

Bei der größten überdachten Sandskulpturenausstellung weltweit, werden Sie die Möglichkeit haben, beeindruckende Sandkunstwerke zu bewundern. Jedes Jahr wird in Binz ein neues Thema der Skulpturen erstellt, wie z. B. "Störtebecker", "Die Wunder der Erde" und "Die Welt des Films". Den Nachmittag verbringen Sie nach Ihrer Freizeit bei Kaffee und Kuchen in Binz.

Unsere Leistungen:

Busfahrt, 10:30 Uhr Eintritt Sandskulpturen-Festival, 12:00 Uhr Freizeit in Binz, 14:30 Uhr Kaffeegedeck, 15:30 Uhr Rückfahrt

Preis pro Person: 39,-€

Tagesfahrt zu den Festspielen im Schlossgarten Neustrelitz "Der Zigeunerbaron" Operette v. J. Strauss 27. Juli 2017

Als der junge Sandor Barinkay in seine ungarische Heimat zurückkehrt, sind die einstigen Güter seines Vaters durch den Schweinezüchter Zsupan annektiert. Barinkay will um sein Erbe kämpfen und verliebt sich in Saffi, die alles andere ist als eine einfache arme Zigeunerin ...

Erleben Sie eine farbenfrohe und opulente Freiluftoperette mit Sängern, Tänzern und großem Orchester und lassen sie sich mit Temperament und fesselnden Rhythmen ins ländliche historische Ungarn entführen.

Unsere Leistungen:

Busfahrt, Eintrittskarte PK 2

Preis pro Person 55,-€

Im Amtlichen Bekanntmachungsblatt 03/2017 wurde ein falsches Datum genannt. Entschuldigung! Richtig ist:

Tagesfahrt zur Elbphilharmonie Hamburg 10. August 2017

Reisen Sie mit uns gemeinsam in die Hansestadt Hamburg. Während der Stadtrundfahrt werden wir die in diesem Jahr neu eröffnete Elbphilharmonie besichtigen.

Unsere Leistungen:

Busfahrt, Stadtrundfahrt, inkl. Besichtigung der Elbphilharmonie, Ergizeit

Preis pro Person: 44,-€

Beratung und Buchung für alle Tagesfahrten:

Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. A.-Einstein-Str. 4, Frau Wiechert, Tel. 03976 238221 Benefiz-Konzert des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

BENEFIZKONZERT

des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Regionalverband Uecker-Randow





Heeresmusikkorps Neubrandenburg

& Kreismusikschule UER

23.05.2017

15:30 Uhr - Kulturforum Historisches U Pasewalk

Einlass: 14:30 Uhr - Eintritt VVK & Abendkasse: 8,00 € (Reihenbestuhlung - freie Platzwahl)

Zu einem sehens- und hörenswerten Konzert lädt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Regionalverband Uecker-Randow, ein. Zu erleben sind das Heeresmusikkorps Neubrandenburg und das Orchester der Kreismusikschule UER, die "Uecker-Randow-Sinfònies".

Vorverkaufsstellen

Pasewalk - Stadtinformation Tel.: 03973 251-232 Löcknitz - Tourismusinformation Tel.: 039754 20454

Torgelow - Rathaus Tel.: 03976 252-153

Ueckermünde - Musikmuschel Tel.: 039771 591093

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Gemeinde Ferdinandshof über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen vom 09.03.2017

Straßenbaubeitragssatzung

Präambel

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg - Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBI, M-V S. 777 und der §§ 1, 2, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) vom 12. April 2005, in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 2016 GVOBI. M-V S. 584 wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof am 09.03.2017 und Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung) vom 09.03.2017 erlassen.

§ 1 Allgemeines

Zur teilweisen Deckung des Aufwandes für die Anschaffung, Herstellung, Verbesserung, Erweiterung, Erneuerung und den Umbau der notwendigen öffentlichen Straßen, Wege und Plätze, auch wenn sie nicht zum Anbau bestimmt sind, erhebt die Gemeinde Ferdinandshof Beiträge von den Beitragspflichtigen nach § 2, denen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme dieser Einrichtungen Vorteile erwachsen. Zu den Einrichtungen gehören auch Wohnwege, die aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen nicht mit Kraftfahrzeugen befahren werden können sowie Wirtschaftswege.

§ 2 Beitragspflichtige

Beitragspflichtig ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder Eigentümerin des bevorteilten Grundstückes ist. Bei einem erbbaubelasteten Grundstück ist die oder der Erbbauberechtigte anstelle des Eigentümers beitragspflichtig. Ist das Grundstück mit einem dinglichen Nutzungsrecht nach Artikel 233 § 4 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch belastet, so ist der Inhaber und/ oder die Inhaberin dieses Rechtes anstelle des Eigentümers beitragspflichtig. Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner und/ oder Gesamtschuldnerinnen; bei Wohnungsund Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer und/ oder Teileigentümerinnen nur entsprechend ihrem Miteigentumsanteil beitragspflichtig.

§ 3

Umfang des beitragsfähigen Aufwandes und Vorteilsregelung

 Der beitragsfähige Aufwand wird nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

(2)

Zum beitragsfähigen Aufwand gehören insbesondere die Kosten für		a) Anteile der Beitrags- pflichtigen am beitragsfä- higen Aufwand		
		Anlieger- straße	Inner- orts- stra- ße	Haupt- ver- kehrs- straße
1.	Fahrbahn (einschl. Sicher- heitsstreifen, Rinnensteine)	65 %	50 %	25 %
2.	Radwege (einschl. Sicherheitsstreifen)	75 %	50 %	25 %
3.	Kombinierte Geh- und Rad- wege (einschl. Sicherheits- streifen und Bordsteine	75 %	55 %	50 %
4.	Gehwege (einschl. Sicher- heitsstreifen	75 %	65 %	60 %
5.	Unselbständige Park- und Abstellflächen	75 %	65 %	60 %

6.	Unselbständige Grünanlagen, Straßenbegleitgrün	75 %	65 %	60 %
7.	Beleuchtungseinrichtungen	75 %	65 %	60 %
8.	Straßenentwässerung	65 %	50 %	25 %
9.	Bushaltebuchten	55 %	30 %	20 %
10.	Verkehrsberuhigte Bereiche und Mischflächen	55 %	35 %	30 %
11.	Fußgängerzonen	55 %		
12.	Wirtschaftswege	75 %		
13.	Unbefahrbare Wohnwege	55 %		

Zum beitragsfähigen Aufwand gehören ferner die Kosten für:

- die Anschaffung öffentlicher Einrichtungen,
- den Erwerb der erforderlichen Grundflächen, einschließlich der der beitragsfähigen Maßnahme zuzuordnenden Ausgleichs- und Ersatzflächen (hierzu gehört auch der Wert der von der Gemeinde aus ihrem Vermögen bereitgestellten Flächen im Zeitpunkt der Bereitstellung),
- die Freilegung der Flächen,
- die Möblierung einschließlich Absperreinrichtungen, Pflanzbehälter und Spielgeräte,
- die Böschungen, Schutz- und Stützmauern,
- Bauleitungs- und Planungskosten eines beauftragten Ingenieurbüros,
- den Anschluss an andere Einrichtungen.

Sie werden der jeweiligen Teileinrichtung (Nr. 1 - 13) entsprechend zugeordnet.

- Straßen und Wege, die nicht zum Anbau bestimmt sind (Außenbereichsstraßen),
 - a) die überwiegend der Bewirtschaftung von Feld- und Waldgrundstücken dienen und keine Gemeindeverbindungsfunktion haben (Wirtschaftswege), werden den Anliegerstraßen gleichgestellt,
 - b) die überwiegend der Verbindung von Ortsteilen und anderen Verkehrswegen innerhalb des Gemeindegebietes dienen (§ 3 Nr. 3 b zweite und dritte Alternative StrWG M-V), werden den Innerortsstraßen gleichgestellt,
 - c) die überwiegend dem nachbarlichen Verkehr der Gemeinden dienen (§ 3 Nr. 3 b erste Alternative StrWG M-V), werden den Hauptverkehrsstraßen gleichgestellt.
- (4) Die Anteile am beitragsfähigen Aufwand, die nicht nach Abs. 2 umgelegt werden, werden als Abgeltung des öffentlichen Interesses von der Gemeinde getragen.
- (5) Im Sinne des Absatzes 2 gelten als
 - Anliegerstraßen

Straßen, Wege und Plätze, die ausschließlich oder überwiegend der Erschließung der angrenzenden oder durch private Zuwegung mit ihnen verbundenen Grundstücke dienen,

2. Innerortsstraßen

Straßen, Wege und Plätze, die weder überwiegend der Erschließung von Grundstücken noch überwiegend dem überörtlichen Durchgangsverkehr dienen,

3. Hauptverkehrsstraßen

Straßen, Wege und Plätze (hauptsächlich Bundes-, Landesund Kreisstraßen), die neben der Erschließung von Grundstücken und neben der Aufnahme von innerörtlichem Verkehr überwiegend dem überörtlichen Durchgangsverkehr dienen,

4. Verkehrsberuhigte Bereiche

Straßen, Wege und Plätze, die als Anliegerstraße oder (in Ausnahmefällen) als Innerortsstraße nach der Straßenverkehrsordnung entsprechend gekennzeichnet sind. Sie sind als Mischfläche ausgestaltet und dürfen in ihrer ganzen Breite von allen Verkehrsteilnehmern benutzt werden.

(6) Die Gemeinde kann durch Satzung vor Entstehen der Beitragspflicht bestimmen, dass auch nicht in Absatz 2 genannte Kosten zum beitragsfähigen Aufwand gehören.

Öffentliche Bekanntmachung

- (7) Der Aufwand für die Fahrbahnen der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen ist nur insoweit beitragsfähig, sofern die Fahrbahnen breiter sind als die anschließenden freien Strecken. Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brücken, Tunnel und Unterführungen mit den dazugehörenden Rampen.
- (8) Zuschüsse sind, soweit der/die Zuschussgeber/-in nichts anderes bestimmt hat, vorrangig zur Deckung des öffentlichen Anteils und nur, soweit sie diesen übersteigen, zur Deckung des übrigen Aufwandes zu verwenden.

§ 4 Abrechnungsgebiet

- (1) Das Abrechnungsgebiet bilden die Grundstücke, von denen aus wegen ihrer räumlich engen Beziehung zur ausgebauten Einrichtung eine qualifizierte Inanspruchnahmemöglichkeit dieser Einrichtung eröffnet wird.
- (2) Wird ein Abschnitt einer Anlage abgerechnet, bildet der Abschnitt das Abrechnungsgebiet.

§ 5 Beitragsmaßstab

- (1) Der nach § 3 ermittelte, auf die Beitragspflichtigen entfallende Anteil am beitragsfähigen Aufwand wird nach der gewichteten Grundstücksfläche auf die das Abrechnungsgebiet (§ 4) bildenden Grundstücke verteilt.
- (2) Für die Ermittlung der Grundstücksflächen gilt:
 - 1. Soweit Grundstücke im Bereich eines Bebauungsplanes (§ 30 BauGB) oder in einem Gebiet, für das die Gemeinde beschlossen hat, einen Bebauungsplan aufzustellen (§ 33 BauGB), liegen, wird die Fläche, auf die der Bebauungsplan bzw. der Bebauungsplanentwurf die bauliche, gewerbliche, industrielle oder vergleichbare Nutzungsfestsetzung bezieht, in vollem Umfang (Vervielfältiger 1,0) berücksichtigt, Für Teile der Grundstücksfläche, auf die der Bebauungsplan die bauliche, gewerbliche, industrielle oder vergleichbare Nutzungsfestsetzung nicht bezieht oder Grundstücke, die danach nicht baulich, gewerblich, industriell oder in vergleichbarer Weise nutzbar sind, gilt ein Vervielfältiger von 0,05.
 - Liegt ein Grundstück nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes, aber im unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB) oder im Geltungsbereich einer Satzung nach § 35 Abs. 6 BauGB (Außenbereichssatzung) wird die Grundstücksfläche, die baulich, gewerblich, industriell oder vergleichbar genutzt wird oder genutzt werden kann, in vollem Umfang (Vervielfältiger 1,0) berücksichtigt.
 - 3. Liegt ein Grundstück teilweise im unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB) und im Übrigen mit seiner Restfläche im Außenbereich (§ 35 BauGB) wird eine Fläche bis zu einer Tiefe von 45 m in vollem Umfang (Vervielfältiger 1,0) berücksichtigt. Ist das Grundstück über die Tiefenbegrenzungslinie hinaus baulich, gewerblich, industriell oder vergleichbar genutzt, wird die Fläche bis zum Ende dieser Nutzung zugrunde gelegt. Als Bebauung in diesem Sinne gelten nicht untergeordnete Baulichkeiten, die nicht mehr als 15 m³ Brutto-Rauminhalt haben. Bei unbebauten Grundstücken, auf denen eine Hinterbebauung (2. Baureihe) zulässig ist, wird die Fläche bis zu einer Tiefe von 90 m zugrunde gelegt. Für die vorstehenden Regelungen dient zur Abgrenzung der baulich, gewerblich, industriell oder vergleichbar genutzten Grundstücksfläche eine Linie in gleichmäßigem Abstand von der Straße, dem Weg oder dem Platz. Der Abstand wird:
 - a) bei Grundstücken, die an die Straße, den Weg oder den Platz angrenzen, von der Straßengrenze aus gemessen
 - b) bei Grundstücken, die mit der Straße, dem Weg oder dem Platz nur durch eine Zuwegung verbunden sind, vom Ende der Zuwegung an gemessen.

Die über die nach den vorstehenden Tiefenbegrenzungsregelungen hinausgehenden Flächen des Grundstückes, die nicht baulich, gewerblich, industriell oder vergleichbar genutzt werden oder genutzt werden können, werden mit dem Vervielfältiger 0,05 angesetzt.

- 4. Für bebaute Grundstücke im Außenbereich (§ 35 BauGB) wird als Grundstücksfläche für den bebauten Teil die mit Gebäuden überbaute Fläche mit dem Vervielfältiger 5 berücksichtigt, höchstens wird die tatsächliche Grundstücksgröße berücksichtigt. Für unbebaute gewerblich oder industriell genutzte Grundstücke im Außenbereich wird die so genutzte Grundstücksfläche mit dem Vervielfältiger 1,0 berücksichtigt. Der jeweils übrige Teil der Grundstücksfläche wird mit dem Vervielfältiger 0,05 berücksichtigt. Für alle anderen unbebauten Grundstücke im Außenbereich, insbesondere land- oder forstwirtschaftlich genutzte, wird die Grundstücksfläche mit dem Vervielfältiger 0,05 angesetzt.
- (3) Entsprechend der Ausnutzbarkeit wird die Grundstücksfläche mit einem Nutzungsfaktor vervielfältigt, der im Einzelnen beträgt:
 - a) bei eingeschossiger Bebaubarkeit
 und der gewerblich nutzbaren Grundstücke,
 auf denen keine Bebauung zulässig ist = 1,0
 b) bei zweigeschossiger Bebaubarkeit = 1,3
 c) bei dreigeschossiger Bebaubarkeit = 1,5
 d) bei vier- und fünfgeschossiger Bebaubarkeit = 1,6
 e) bei sechs- und mehrgeschossiger Bebaubarkeit = 1,7
 f) bei Friedhöfen, Sportplätzen, Dauerkleingartenanlagen, Schulgrundstücken sowie sonstigen
 Anlagen und Grundstücken für den Gemeinde-
- (4) Als zulässige Zahl der Geschosse gilt die im Bebauungsplan festgesetzte höchstzulässige Zahl der Vollgeschosse. Weist der Bebauungsplan nur Grundflächen- und Baumassenzahl aus, so gilt als Geschosszahl die Baumassenzahl geteilt durch 3, 5, auf ganze Zahlen auf- oder abgerundet.

bedarf, deren Bebauung nur Zubehörcharakter hat

- (5) Ist im Einzelfall eine größere Geschosszahl zugelassen oder vorhanden und geduldet, so ist diese zugrunde zu legen.
- (6) Grundstücke, auf denen nur Garagen oder Stellplätze gebaut werden dürfen, gelten als eingeschossige bebaubare Grundstücke, es sei denn, dass für Garagen mehrere Geschosse zulässig sind.
- (7) Grundstücke, die nicht baulich oder gewerblich genutzt sind und auch nicht baulich oder gewerblich genutzt werden dürfen, werden mit 0,5 der Grundstücksfläche angesetzt. Gleiches gilt für landwirtschaftliche Grundstücke ohne Wohnbebauung. Für diese gilt eine Tiefenbegrenzung nach Abs. 2 nicht.
- (8) Für Grundstücke außerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes und für Grundstücke, für die ein Bebauungsplan weder die Zahl der Vollgeschosse noch die Grundflächen- und Baumassenzahl festsetzt, ist die Zahl der Vollgeschosse wie folgt maßgebend:
 - a) bei bebauten Grundstücken die Zahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse,
 - b) bei unbebauten, aber noch bebaubaren Grundstücken die Zahl der auf den benachbarten Grundstücken des Abrechnungsgebietes überwiegend vorhandenen Vollgeschosse,
 - c) bei gewerblichen nutzbaren Grundstücken, auf denen aber keine Bebauung zulässig ist, ein Vollgeschoss,
 - d) bei Grundstücken, die nur mit Einrichtungen der Strom-, Gas-, Telekom- und Wasserversorgung, wie z. B. Trafo, Pumpstationen und Druckerhöhungsanlagen bebaut werden können oder bebaut sind, ein Vollgeschoss,
 - e) bei Grundstücken, bei der die Zahl der Vollgeschosse wegen der Besonderheit des Bauwerkes nicht feststellbar ist, werden je angefangene 2,8 m Höhe des Bauwerkes als ein Vollgeschoss gerechnet.
- (9) Gehören zu einem Abrechnungsgebiet, außer überwiegend gewerblich oder gewerbeähnlich genutzten Grundstücken oder Grundstücken, die nach den Festsetzungen eines rechtsgültigen Bebauungsplanes in einem Kern-, Gewerbe- oder Industriegebiet liegen, auch andere Grundstücke, so sind für die Grundstücke im Kern-, Gewerbe- oder Industriegebiet sowie für die Grundstücke, die überwiegend gewerblich oder gewerbeähnlich genutzt werden, die im Absatz 3 genannten Nutzungsfaktoren um je 0,3 zu erhöhen. Dies gilt auch für Grundstücke, die wegen der Art der Nutzung einen verstärkten Ziel- oder Quellverkehr verursachen, z. B. Büro-, Post-, Verwaltungs-, Bahn-, Sozial- und Schulgebäude. Gleiches gilt auch bei Grundstücken im unbeplanten Innenbereich (§ 34 Abs. 1 BauGB) und im Außenbereich (§ 35 BauGB), in denen ohne Festsetzung durch Bebauungsplan eine Nutzung, wie vorher genannt, vorhanden oder zulässig ist.

Öffentliche Bekanntmachung

§ 6 Grundstücke an mehreren Straßen und Wegen

- (1)Liegt ein Grundstück an mehr als einer Anlage im Sinne des § 1 dieser Satzung, so wird der Beitrag an jeder Anlage nur zu 2/3 erhoben. Den Beitragsausfall trägt die Gemeinde.
- (2) Dies gilt nicht
 - a) für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie für überwiegend gewerblich genutzte Grundstücke oder solche mit erhöhtem Ziel- oder Quellverkehr in sonstigen beplanten oder unbeplanten Gebieten,
 - b) wenn und soweit sämtliche das Grundstück erschließende Anlagen im Sinne des § 1 dieser Satzung als eine Einheit abgerechnet werden,
 - c) für Eckgrundstücke mit einem Eckwinkel von mehr als 135 Grad.
 - d) wenn ein Ausbaubeitrag nur für eine Anlage erhoben wird und Beiträge für weitere Anlagen weder nach dem geltenden Recht noch nach vergleichbaren früheren Rechtsvorschriften erhoben worden sind und noch erhoben werden dürfen.

§ 7 Kostenspaltung

Der Beitrag kann für die im § 3 Abs. 2 Nr. 1 – 13 genannten Teileinrichtungen selbständig erhoben werden (Kostenspaltung).

§ 8 Entstehung der Beitragspflicht

- (1) Die Beitragspflicht entsteht mit Beendigung der Maßnahme, sobald die Kosten feststehen und der erforderliche Grunderwerb grundbuchrechtlich durchgeführt ist.
 - In den Fällen der Kostenspaltung entsteht die Beitragspflicht mit Beendigung der Teilmaßnahme, in den Fällen der Abschnittsbildung mit der Beendigung des Abschnittes.
- (2) Eine Maßnahme oder Teilmaßnahme ist beendet, wenn sie technisch entsprechend dem Bauprogramm fertig gestellt und tatsächlich und rechtlich abgeschlossen und der Gesamtaufwand feststellbar ist.

§ 9 Vorausleistung

Auf die künftige Beitragsschuld können angemessene Vorausleistungen verlangt werden, sobald mit der Durchführung der Maßnahme begonnen worden ist. Die Vorausleistung ist mit der endgültigen Beitragsschuld zu verrechnen, auch wenn die/der Vorausleistende nicht endgültig beitragspflichtig ist.

§ 10 Ablösung des Beitrages

Vor Entstehen der Beitragspflicht kann die Ablösung durch öffentlichrechtlichen Vertrag vereinbart werden. Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung entstehenden Beitrages. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht. Durch Zahlung des Ablösungsbetrages wird die Beitragspflicht endgültig abgegolten.

§ 11 Fälligkeit

- (1) Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig. Die Vorausleistung wird nach einem Monat nach Bekanntgabe des Vorausleistungsbescheides fällig.
- (2) Die Fälligkeit des Ablösungsbetrages richtet sich nach der Vereinbarung des ihn begründeten öffentlich-rechtlichen Vertrages. Sie soll sich an der im Absatz 1 bestimmten Fälligkeit orientieren.

§ 12 Stundung, Ratenzahlung

(1) Die Gemeinde kann zur Vermeidung unbilliger Härten Stundung oder Ratenzahlung bewilligen.

(2) Bei Stundung oder Ratenzahlung ist die Beitragsforderung nach der jeweils geltenden Anordnung über die Stundung und die Niederschlagung von öffentlich-rechtlichen Forderungen der Gemeinde zu verzinsen. Bei der Verrentung ist hinsichtlich der Verzinsung wie bei der Ratenzahlung zu verfahren.

§ 13 Datenschutz

Die für die Ermittlung der Beitragspflichtigen und Festsetzung des Ausbaubeitrages nach dieser Satzung erforderlichen grundstücksund personenbezogenen Daten können von den Beitragspflichtigen erhoben bzw. aus vorhandenen Dateien und Unterlagen wie z. B. Bebauungsplänen, Katasterblättern, Liegenschaftsbüchern, Grundbüchern, Abgabedateien, Einwohnermeldedateien und Bauakten, entnommen und für die Veranlagung erfasst und bearbeitet werden. Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zweck der Erhebung des Ausbaubeitrages verwendet werden.

Die Beitragspflichtigen haben Daten zur Verfügung zu stellen.

§ 14 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.06.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Ferdinandshof über die Erhebung von Straßenbaubeiträgen vom 13.07.2000 außer Kraft.

Ferdinandshof, den 09.03.2017

gez. Hamm Bürgermeister

Straßenverzeichnis

DV	1. Am Markt
DV	Anklamer Straße
AV	Am Sportplatz
IV	4. Bahnhofstraße
IV	5. Bartelstraße
IV	6. Bergstraße
AV	7. Birkenweg
DV	8. Dr. Allende Straße
IV	9. Friedrichstraße
AV	10. Friedrich-Ludwig-Jahn - Weg
IV	11. Gartenstraße
IV	12. Gießereistraße
DV	13. Gundelachstraße
AV	14. Kümmelsteig
DV	Neubrandenburger Straße
DV	Pasewalker Straße
AV	17. ehemals alte Pasewalker Straße
DV	18. Schulstraße
AV	19. Steinkamp
IV	20. Straße des Friedens
IV	Straße der Freundschaft
AV	22. Am Feldrain
IV	Aschersleben)
DV/IV	Blumenthal) Dorfstraße

Legende:

DV

DV

AV	Straßen die dem reinen Anliegerverkehr dienen
IV	Straßen die dem innerörtlichen Verkehr dienen
DV	Straßen die dem Durchgangsverkehr dienen
I W	landwirtschaftliche Wege

Sprengersfelde

Louisenhof

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Internet unter www.amttorgelow-ferdinandshof.de/ Bekanntmachungen am 14.03.2017.

Dies und das

Exklusive Objekteinrichtungen aus Ferdinandshof

Die Geschichte des kleinen, erfolgreichen Unternehmens begann am 02.07.1999, als sich zwei gelernte Stuhlbauer entschlossen, die Kautz & Rahmlow Objektmöbel GbR mit sechs Mitarbeitern zu gründen, zunächst noch als Kautz & Rahmlow Sitzmöbel GbR. Ein geeignetes Firmengelände fand sich in der Dr.-Allende-Str. 36 in Ferdinandshof.

Im Vordergrund stand zunächst der Vertrieb von Tischen und Stühlen, hauptsächlich in den neuen Bundesländern. Die Fertigung der Stühle konzentrierte sich auf die farbliche Behandlung und Polsterarbeiten.

Auf Grund der guten Nachfrage wurde 2005 ein Spritz- und Lackierautomat angeschafft, der sowohl eine bessere Qualität als auch eine höhere Quantität gewährleistete. Mit der Einführung verschiedener Modelle von Sitzbänken, die sich großer Nachfrage erfreuten, wurde das Produktionssortiment 2006 erfolgreich erweitert. Damit war das Unternehmen jedoch an die Grenzen der vorhandenen räumlichen Kapazitäten gelangt. Um die Wünsche der Kunden nach Möbeln der Kautz & Rahmlow Objektmöbel GbR auch weiterhin in vollem Umfang zu befriedigen, war eine Erweiterung der Fertigungsstätte unumgänglich. Der Erweiterungsbau war 2009 fertiggestellt. Parallel zu den baulichen Veränderungen wurde auch in die Anschaffung moderner Maschinen investiert. Damit war es möglich, die Korpusfertigung zu erweitern. Seit dem vergangenen Jahr wird eine Kantenleimmaschine zur Verarbeitung von PU-Leim eingesetzt, der vor allem dann verwendet wird, wenn Feuchtigkeitsresistenz eine Rolle spielt, z.B. bei Tischplatten.



Seit Jahresbeginn erleichtert eine CNC-Maschine die Fertigung. Damit ist es möglich, die Fertigungsabläufe zu optimieren sowie eine gleichbleibende Qualität zu gewährleisten. Seit der Gründung hat sich das Portfolio der Firma grundlegend verändert. Waren es 1999 noch relativ einfache Erzeugnisse, so beliefert das aus 13 Mitarbeitern bestehende Team heute komplette Objekteinrichtungen bundesweit an Restaurants, Hotels, Seniorenheime, Jugend- und Pflegeeinrichtungen. Zum Sortiment zählen nach wie vor Tische, Stühle oder Bänke, ebenso wie Thekenverkleidungen, Schränke und Betten. Zur Vervollständigung des Angebotes kann der Kunde seit kurzem auch Kühlmöbel, Geschirr, Hotel- und Tischwäsche beziehen, einschließlich Mobiliar für den Außenbereich.

Zu den besonderen Referenzobjekten, die sowohl die hohe Leistungsfähigkeit des Unternehmens als auch die gute Qualität der Erzeugnisse widerspiegeln, zählen das NDR-Fernsehstudio für die Talkshows, Innenbereiche des Volksparkstadions in Hamburg, die Skiarena Oberhof, das KaDeWe in Berlin, das Wohnheim "Deutsche Bundesbank" in Frankfurt/ Main, der EHC "Lausitzer Füchse" in Weißwasser, die Diakonische Behindertenhilfe Lilienthal und das EJB Werbellinsee GmbH Joachimsthal.

Wer sich in unserer Region selbst ein Bild vom hohen Niveau der Arbeit der Kautz & Rahmlow Objektmöbel GbR hinsichtlich der Gestaltung machen möchte, der sollte die kürzlich mit neuem Mobiliar ausgestatteten Gaststätten "Zum Ochsen" in Meiersberg, den "Gasthof Sandförde" oder das "Restaurant Heidari" in Anklam besuchen. Im Moment werden gerade Möbel für die Gasolin-Tankstellen in Pasewalk und Ueckermünde gefertigt.

Frank Wilde SB Wirtschaftsförderung



"GeroMobil" und "Dörpkieker" Tourenplan



Das "GeroMobil" ist in folgenden Gemeinden unterwegs und steht allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung kostenlos zur Verfügung.

Seit einigen Monaten ist der "Dörpkieker" mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten.

02.05.2017	11:00 - 11:45 Uhr	Rothemühl, Parkplatz am Festplatz
	12:00 - 12:45 Uhr	Heinrichswalde, Platz vor dem Gemeindebürd
	14:00 - 14:45 Uhr	Wilhelmsburg, Platz vor dem Gemeindebürg
09.05.2017	12:00 - 12:45 Uhr	Ferdinandshof Platz vor der Sparkasse
18.05.2017	13:30 - 14:15 Uhr	Altwigshagen bei der Feuerwehr

Ansprechpartner:

Monika Clasen, Projektleiterin

Telefon: 03976 238225, Mobil: 0151 58781007 Christel Schultz, Projektmitarbeiterin Dörpkieker

Mobil: 0171 7777561

E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de







Wissenswertes

Herzlichen Glückwunsch

Ferdinandshof

zum 90. Geburtstag Herr Gerhard Vagt

zum 80. Geburtstag Frau Ruth Olwig

zum 75. Geburtstag Herr Günter Krause Frau Christa Utpadel Frau Hannelore Wiese

OT Louisenhof zum 70. Geburtstag Herr Wilfried Buchholz

OT Aschersleben zum 75. Geburtstag Frau Ursula Appelgrün

Altwigshagen

OT Demnitz zum 75. Geburtstag

OT Wietstock zum 80. Geburtstag

Rothemühl

zum 88. Geburtstag Herr Hans-Joachim Kutzner



Heinrichswalde

zum 70. Geburtstag Frau Siegrid Schomberg

Hammer a. d. Uecker

zum 75. Geburtstag Herr Wolfgang Kantelberg

OT Liepe zum 70. Geburtstag

Ehejubiläen

Eiserne Hochzeit

Erna und Erwin Mietzner in Aschersleben



Geburtstage im April

Wir möchten auf diesem Wege allen Kameraden recht herzlich zum Geburtstag gratulieren und für die Zukunft alles Gute wünschen:



Michael Neumann
Martin Frieß
Tony Gärtner
Ole Giese
Norbert Hasse
Marcel Krüger
Ringo Schmidt
Angelique Lindhorst
Justin Lindhorst
Henry Uetercht
Jens Rosenow

BM Ulrich Wermelskirch Stellv. Gemeindewehrführer

Der Arbeitslosentreff Ferdinandshof informiert:

Schulstraße 4 – 17379 Ferdinandshof Tel.: 039778 29327

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag bis Donnerstag von 08:00 – 16:00 Uhr Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr

Veranstaltungsplan April 2017

18.04.17	13:30 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
19.04.17	09:00 - 11:00 Uhr	gemeinsames Frühstück
	13:30 – 16:00 Uhr	Handarbeitsrunde
25.04.17	13:30 – 16:00 Uhr	Preis - Rummicup
26.04.17	09:00 - 11:00 Uhr	gemeinsames Frühstück
	13:30 - 16:00 Uhr	Handarbeitsrunde

Die Schuldnerberaterin ist für Sie jeden 2. Mittwoch im Monat bei uns im Haus erreichbar.

Änderungsschneiderei Mo. und Do. 09:00 - 17:00 Uhr im Arbeitslosentreff Schulstraße 4 17379 Ferdinandshof Frau Vendt,

Tel.: 039778 29327

Die Mitarbeiter des Arbeitslosentreffs wünschen allen Besuchern und Gästen eine frohe und sonnige Osterzeit und einen fleißigen Osterhasen.





CariMobil - Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen und unterstützen Sie bei

- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten, Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder,
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege

Mittwoch, 19.04. und 26.04.2017

12:00 - 12:00 Uhr Altwigshagen, am Neubau

Montag, 08.05.2017

08:30 - 09:00 Uhr Wietstock, am Dorfgemeinschaftshaus 09:15 - 10:00 Uhr Ferdinandshof, Schulstraße 10:15 - 10:45 Uhr Wilhelmsburg, am Gemeindehaus

Mittwoch, 17.05.2017

12:00 - 12:30 Uhr Blumenthal, an der Bushaltestelle

Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch.

CariMobil Pasewalk
Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.
Bahnhofstr. 29,17309 Pasewalk

Mobil: 0172 53 56 776

carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de



Vereine und Verbände

Sportlicher Start in den Frühling

Das Wetter war wenig frühlingshaft an diesem Sonnabend Mitte März, aber die Stimmung in der Ferdinandshofer Turnhalle war vom ersten Ballwechsel an toll.

10 Teams waren zum traditionellen Kleinfeldturnier am Start. In 2 Vorrundenstaffeln kämpften die Mannschaften um gute Ausgangspositionen für die Finalrunde. Gespielt wurden 2 Sätze bis 15 Punkte. In der Staffel A endeten 5 der 10 Vorrundenspiele nach Sätzen 1:1. Vorrundensieger wurde hier die erste Vertretung aus Adlershof vor dem ersten Team des Gastgebers und Ferdinandshof III. Auf den Plätzen folgten Friedland und Ducherow.

In der Staffel B setzte sich das Serviceteam spass attack ohne Satzverlust durch. Platz 2 ging hier an das Team Pancake. Auf den Plätzen folgten der Ferdinandshofer Volleyballnachwuchs Adlerhof II und Ferdinandshof II.

Nachdem sich alle am Grillstand - Danke an die Grillmeister, die dem widrigen Wetter getrotzt haben - gestärkt hatten, ging es mit den Überkreuzvergleichen der Erst- und Zweitplatzierten bzw. Dritt- und Viertplatzierten weiter. Gespielt wurden jetzt 2 Gewinnsätze und es wurde toll gekämpft. Viele Spiele wurden erst im Tiebreak entschieden.

So gab es dann folgende Entscheidungsspiele:

um Platz 9	Ferdinandshof II gegen Ducherow
------------	---------------------------------

15:13; 14:16; 8:15

um Platz 7 Friedland gegen Ferdinandshof III

13:15; 11:15

um Platz 5 Ferdinandshof Jugend gegen Adlershof II

11:15; 10:15

um Platz 3 Adlershof I gegen Ferdinandshof I

10:15: 15:11: 15:10

um Platz 1 Serviceteam gegen Pancake

15:8; 15:11



Der goldene "Oskar" geht also, wie schon so einige Pokale zuvor, erneut nach Zarrenthin. Herzlichen Glückwunsch! Aber alle Teams hatten sichtbar Spaß und treffen sich spätestens zum Herbstpokal erneut.

Ferdi geht mit 4-fach Frauenpower ins Jubiläumsjahr

Am Vorabend des Frauentages standen beim SV "Grün-Weiß" Ferdinandshof Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Der aktuelle Vorsitzende war krankheitsbedingt schon lange ausgefallen und die Geschäfte wurden kommissarisch vom Martina Krüger, der langjährigen stellvertretenden Vorsitzenden, geführt.

Die Suche nach einem neuen Vorsitzenden gestaltete sich schwierig – keiner wollte Verantwortung für den mit ca. 300 Mitgliedern doch großen Verein übernehmen. In 7 Abteilungen wird mittlerweile regelmäßig Sport getrieben, ca. 1/3 der Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Fussballer, Tischtennisspieler und Volleyballer sind mit Teams im Wettkampfbetrieb auf Kreis- bzw. Landesebene unterwegs, alle anderen betreiben ihren Sport, um wöchentlich mit Gleichgesinnten zusammen zu sein und sich fit zu halten.

Mit 2 erfahrenen Vorstandsmitgliedern und 2 "Frischlingen" möchte der Verein in die nächsten 4 Jahre starten – Arbeit wartet im Jubiläumsjahr genug! Leider fehlen mutige Männer! Und so sieht der neue Vorstand bei "Grün-Weiß" aus:

Vorsitzende: Martina Krüger (Abt. Volleyball)
Stellv. Vorsitzende: Dana Tourbier (Abt. Gesundheitssport)

Kassenwart: Jutta Thie (Abt. Volleyball)

Jugendwart: Ivonne Voigt (Abt. Gesundheitssport)

Unterstützt wird der Vorstand in seiner Arbeit von je einem Vertreter der 7 Abteilungen, die an den Sitzungen teilnehmen.

Martina Krüger



Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. Begegnungsstätte Ferdinandshof

Schulstraße 4 Telefon: 039778 29145

Veranstaltungsplan Monat Mai 2017

02.05.	09:00 Uhr 12:30 Uhr	Sport Spielenachmittag
04.05.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat und Würfeln
08.05.	12:30 Uhr	Skat und Spiele
09.05.		Sport
40.05	12:30 Uhr	Spielenachmittag
10.05. 11.05.		Frühstück
11.05.	12:30 Uhr	Sport Skat und Würfeln
	12.50 0111	Okat und Wundin
15.05.	12:30 Uhr	Skat und Würfeln
16.05.	09:00 Uhr	Sport
	16:00 Uhr	Monatskaffee
18.05.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat und Spiele
22.05.	12:30 Uhr	Skat und Würfeln
23.05.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat und Spiele
04.05	13:00 Uhr	Preisskat
24.05.	09:00 Uhr	Frühstück
29.05.	12:30 Uhr	Skat und Würfeln
30.05.		Sport
	12:30 Uhr	Spielenachmittag
	13:00 Uhr	Preisskat

AWO Kreisverband Uecker-Randow e. V.



AWO Jugend-und Kulturtreff

Ferdinandshof Gutshof 4



Schon wieder ist ein Monat vorbei und wir haben April. Man sagt ja vom April, das er nicht weiß, was er will, aber wir wissen es. Der Osterferienplan wurde ja schon bekannt gegeben.

Nachdem sich der Frühling schon etwas eingestellt hat, bieten wir euch einen interessanten Frühlingsplan an:

21.04. ab 15:00 Uhr Spiele im Freien 25.04. ab 15:00 Uhr Buch und Film 28.04. ab 15:00 Uhr Burger zubereiten

Tägliche Angebote für Kinder und Jugendliche entnehmt bitte dem Veranstaltungsplan unserer Infotafel. Endlich ist es wieder soweit, dass die Kids bei schönem Wetter im Freien bei sportlichen Aktivitäten wie Fußball, Federball, Handball ihren Spaß haben.

Der Monat März war ausgefüllt mit Kochnachmitttagen, Radtour für Jugendliche, Tischtennisturniere, mit den Kleinen zur Eröffnung der Eisdiele. Beim Basteln ließen wir der Frühlingskreativität freien Lauf. Es wurden kleine Ostergeschenke und Osterdekoration angefertigt u.v.m.

Für die kommenden Monate sind einige Höhepunkte schon festgelegt.

So gibt es im:

Mai: Sportfest

Juni: Tag der offenen Tür / Grillen

Juli: Sommerfest

August: Ausflüge mit dem Rad / Picknick

September: Trödelmarkt Oktober: Herbstfest

November: Adventsmarkt / Leseabende

Dezember: Kinderflohmarkt

Hinzu kommt natürlich unsere Projektarbeit.

Bereich Bibliothek

Hier zeigt sich der Frühling z. Z. mit neuen Büchern im Angebot. Sicher ist für jeden Lesegeschmack etwas dabei. Vielen Dank an die Sponsoren, wie Frau M. Schwerin und Herrn Hort

Zwei zweite Klassen besuchten im März die Bibliothek – eine Bibliothekseinführung stand auf dem Programm. Die Vorstellung der Bibliothek, viele Fragen zur Bibliothek, das Schmökern in den Regalen haben den kleinen Schülern viel Spaß gemacht. Der größte Teil der Schüler hat eine Anmeldekarte mit nach Hause genommen und zum Abschluss durften die Schüler "Jugendklubluft" schnuppern und sich beim Tischtennis testen.

Die Bibliothek in Ferdinandshof ist bemüht, in den verschiedensten Veranstaltungen den Besuchern Literatur näher zu bringen und durch die Mitgestaltung örtlicher Höhepunkte deren Angebote zu bereichern.

Hier noch einmal ein Hinweis auf den täglichen Buchverkauf zu den Öffnungszeiten der Bibliothek! Vielleicht suchen Sie ja noch ein bestimmtes Buch für sich oder als Ostergeschenk.

Für das bevorstehende Osterfest wünschen wir viel Sonnenschein, schöne Erlebnisse und viel Spaß bei der Suche nach Ostereier!

Leider gibt es noch was sehr unschönes und ärgerliches zu berichten. Das zweitemal wurde unsere Grillecke mutwillig zerstört. Es war vor 5 Jahren ein Jugend-Projekt, wir hatten viel Freude daran. Jetzt wurde es wieder wahllos demoliert. Unsere Mittel sind erschöpft, um es noch einmal zu erneuern.



K. Schnell/Ehrenamt

Fasching und Rosen zum Frauentag



Auch in diesem Jahr wurde wieder Fasching im betreuten Wohnen der AWO in Ferdinandshof gefeiert. Fast alle Bewohner trafen sich am 27. Februar ab 14:00 Uhr dazu. Jeder hatte einen Hut bzw. ein Hütchen auf und alle brachten viel gute Laune mit.



Nach dem Kaffeetrinken sorgte Herr Lau für die gute Stimmung im Haus. Beim Mitsingen und Schunkeln verging die Zeit wieder einmal wie im Fluge. Danke Herr Lau, für den schönen Nachmittag, der allen Bewohnern viel Freude bereitete.

Natürlich wurde auch wieder geraten. Diesmal führte unsere Rätselrunde zum Rätselkönig. Drei Quizrunden wurden dafür vorbereitet. Am Ende dieser drei Runden stand es fest. Rätselkönigin des Faschings 2017 ist Frau Böde geworden.

Eine kleine Losbude sorgte für Abwechslung. So konnte jeder beim Losen sein Glück versuchen und der ein oder andere noch einen Preis gewinnen. Mit einem kleinen Imbiss ließen wir diesen schönen Nachmittag ausklingen.

Zum 8. März wurden die Bewohner zu einer Frauentags-Kaffeetafel eingeladen. Eine Rose für jede Frau, Gedichte, Sprüche und Witze zum Anlass sowie eine kleine Rätselrunde umrahmten diesen schönen Nachmittag.

Auch das Osterfrühstück am 7. April war eine gelungene Veranstaltung in unserem Haus. Mit einem herrlich gedeckten Frühstückstisch und vielen bunten Osterleckereien wurden unsere Bewohner überrascht und ließen es sich schmecken. Die Schüler der Förderschule überraschten uns mit einem kleinen Programm. Viel Freude gab es beim Zusehen und Zuhören.

Ein herzliches Dankeschön an die Förderschule für unsere gute Zusammenarbeit.

Ihre Betreuerin der AWO

Dies und das



Volkssolidariät Uecker-Randow e. V. Integrative Kindertagesstätte "Spatzennest" Grünhof 18a, 17379 Eichhof 039778 20670



Projekt Puppentheater-"Der Kasper und die Zauberkugel"

In den Winterferien haben die Hortkinder der Kita "Spatzennest" der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. Eichhof ihr Projekt Puppentheater beendet.



Bereits im Dezember 2016 begann die Suche nach einem geeigneten Theaterstück. Schon kurz darauf wurden die Rollen an die Kinder verteilt. Weiter ging es mit der Gestaltung der Hintergrundkulisse. Bis zur Aufführung am 16.02.1017 wurde viel geübt. - Die Kinder haben erfahren, wie schwer es ist, die Handpuppe zu spielen und gleichzeitig den Text zu lesen.



Zur Premiere des Theaterstücks kamen die Kitakinder der Einrichtung am 16.02.2017 in den Hortraum. Mit großer Begeisterung verfolgten sie das Stück mit den Hexen, Mäusen, Kasper, Drachen und Mäxchen.

Am 17.02.2017 kamen Omas, Opas, Eltern und Verwandte der Darsteller zur Aufführung. Ein tolles Projekt ging an diesem Tag mit viel Applaus zu Ende.



Anke Grunewald Kita "Spatzennest" Eichhof der Volkssolidarität UER e. V.



Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsburg

Unsere Geburtstagskinder im März und April

Wir gratulieren allen Kameradinnen und Kameraden, die im März und April Geburtstag haben, recht herzlich und wünschen ihnen Gesundheit, Wohlergehen und viel Erfolg im persönlichen Leben sowie bei der Arbeit in der Wehr.

Erika Bergmann	Ehrenabteilung
Frank Oestreich	Einsatzabteilung
Steffi Klotzer	Frauengruppe
Angelique Woinowsky	Einsatzabteilung
Hannes Nietschke	Einsatzabteilung

Wolfgang Wilke Ehrenabteilung Ehrenabteilung Ursula Zisk Normen Bartsch Einsatzabteilung Herwig Lorenz Ehrenabteilung Olaf Keller Einsatzabteilung Daniel Keller Einsatzabteilung Jürgen Voltz Einsatzabteilung Peggy Splittgerber Einsatzabteilung

OBM Ulrich Fischer Gemeindewehrführer

Landfrauen Ortsgruppe Altwigshagen



In der Gemeinde wurde der traditionelle Frauentag, am 11.03.2017 gebührend gefeiert. Als Gäste waren Herr Dahlemann von der SPD und Herr Miraß von der Arbeitsagentur in Greifswald anwesend. Die Bürgermeisterin Frau Foy begrüßte alle Frauen der Gemeinde sowie die Gäste recht herzlich. Auch unsere Ortsgruppensprecherin Frau Weiß, bedankte sich für die Hilfe beim Vorbereiten des Frauentages. Die Landfrauen aus Altwigshagen werden der Gemeinde für das diesjährige Kinderfest, am 01.06.2017, eine Spende überreichen. Damit wollen wir, die Landfrauen, die kulturellen Veranstaltungen des Dorfes unterstützen. Alle anwesenden Frauen bekamen ein kleines Präsent, worüber sich sehr gefreut wurde. Nach der Kaffeetafel, begann das kulturelle Programm, dass alle Lachmuskeln in Bewegung setzte. Ein Verwandlungskünstler trat auf, der viele Interpreten imitierte. Zudem wurde das Tanzbein geschwungen. Es war eine sehr gelungene und zugleich herzliche Frauentagsfeier, alle freuen sich schon auf das nächste Jahr. Im nächsten Bekanntmachungsblatt, mehr von unserer Ortsgruppe.

Wir möchten auf diesem Wege, allen Landfrauen, die im Monat April und Mai Geburtstag haben, gratulieren und alles Gute für die Zukunft wünschen.

S. Mähling

Altwigshagen

Kultur im Dorfhaus IX - Film:

"Der Garten jenseits des Flusses" von Paweł und Michał Kulik

am 29. April 2017, 19:00 Uhr im Dorfhaus Wietstock



Marek Brzeziński aus Gryfino - gleich hinter der polnischen Grenze bei Stettin - ist von der Geschichte seiner Großeltern, die von Kleinpolen über Westpommern nach Brandenburg reicht, gerührt und macht sich auf die Suche nach den Spuren seiner Familie zwischen Deutschland und Polen. Die Brüder Kulik haben ihn dabei begleitet - daraus ist ein faszinierender Film entstanden, der über die deutsch-polnischen

Verflechtungen, aber auch über die Düsternis der Ereignisse des Zweiten Weltkriegs erzählt.

Wir freuen uns, die Filmemacher Michał und Paweł Kulik anlässlich der Vorführung in Wietstock begrüßen zu dürfen. Mit ihnen wollen wir ins Gespräch kommen über den Film, über Flucht und Vertreibung und die damit verbundenen Geschichten, aber auch über die aktuellen Projekte der beiden Brüder. Die Veranstaltung ist eine Kooperation von pro Wietstock e.V. und der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Vorpommern e.V. Wie immer freuen wir uns auf zahlreiche Gäste! Mit einer Spende unterstützen Sie den weiteren Ausbau des Dorfhauses.

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen-Stiftung Uecker-Randow!

pro Wietstock e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich der kulturellen Belebung des Dorflebens in Wietstock und seiner Umgebung widmet und mit dem "Dorfhaus" einen Ort für Begegnungen schaffen möchte.

facebook.com/prowietstock



Feuerwehr Altwigshagen

Geburtstagskinder im Monat April

Den Geburtstagskindern einen wunderschönen Jubeltag, viel Glück, Gesundheit und Dank für die gute Arbeit in unserer Wehr.

Eberhard Kundschaft Toni Kietzmann

Ehrenabteilung Einsatzabteilung

Frauentagsfeier in Altwigshagen 2017



Jedes Jahr wird in Altwigshagen ein schöne Frauentagsfeier organisiert. Unsere Landfrauen backen Kuchen und kochen Kaffee. Sie gestalten den Saal festlich. Ein kleines Abendbrot wird vorbereitet und die Feuerwehr sorgt für gute Bewirtung. Für die kulturelle Umrahmung sorgte Spaßkanone und Verkleidungskünstler Lutz Werner. Er brachte den Saal zum Toben.



Besonderen Dank gilt unserem Patrick Dahlemann und dem Bundestagskandidat Heiko Miraß. Beide finanzierten das Programm. Auch brachten sie für jede Frau und für die helfenden

Männer ein kleines süßes Geschenk mit. Danach wurde das Tanzbein geschwungen. Wie in jedem Jahr eine gelungene Feier.

Gerlinde Foy Bürgermeisterin

Rückblick auf den Winter.... 1. Seespektakel in Altwigshagen



 $\mbox{Am 04.02. war es soweit... winterliches Treiben am See in Altwigshagen. Der Feuerwehrverein hatte eingeladen \ .$

Viele Schaulustige waren erschienen und bestaunten und feuerten die mutigen Eisbader aus Ueckermünde an.15 Frauen und Männer stürzten sich in bunten Kostümen in das eiskalte Wasser des Altwigshägener Sees.

An kleinen Feuern konnten sich die Besucher anschließend erwärmen. Glühwein und Bratwurst gab es zur Stärkung der Gäste.

Der selbst gebackene Knüppelkuchen schmeckte den Kinder und auch den Erwachsenen.

Danke an alle Helfer und wir freuen uns auf eine Wiederholung.... 2. Seespektakel 2018.

Hammer a. d. Uecker

Liepe: 110-jähriges Jubiläum des Schul- und Kirchengebäudes und Dorffest

Ein außergewöhnliches Gebäude in Liepe, ein ehemaliges Schulgebäude mit Wohnung und mit integrierter Kapelle. Die Schule und Kapelle wurde im Jahre 1907 erbaut. Der Lehrer war gleichzeitig Küster. Seine Wohnung hatte er im Schulgebäude. Ein Zimmer des Küsters diente auch als Umzugsraum für den Pastor. Das Bild wurde im Jahre 1908 aufgenommen.





Kapelle

Heute ist natürlich die Kapelle auf der einen Seite des Gebäudes, ein Wohnung vorn und eine Verkaufsstelle von Jonny Bopp.

Anlässlich des 110. Jubiläums des Schul- und Kirchengebäudes in Liepe und des Dorffestes, ist dies ein Grund für uns alle gemeinsam zu feiern. Im Namen der Gemeindevertretung und selbstverständlich auch in meinen Namen möchten wir alle Gäste für Samstag, den 20.05 2017 ab 11:00 Uhr nach Liepe auf dem ehemaligen Schulhof herzlich einladen. Begonnen wird in der Kapelle mit einem feierlichen Gottesdienst und Konzert mit einem Klarinetten-Trio der Kreismusikschule. Anschließend spielt das Junioren-Orchester der Kreismusikschule unter der Leitung von Herrn Simion. Viele Veranstaltungen werden am Nachmittag geboten. So wie auch mit den Fiere Dancern aus Latznick und dem Kultur-

Viele Veranstaltungen werden am Nachmittag geboten. So wie auch mit den Fiere Dancern aus Jatznick und dem Kulturund Bürgerverein Hammer e. V.

Seien Sie von nah und fern herzlich willkommen.

Petra Mädl Bürgermeisterin



Die Freiwillige Feuerwehr Hammer an der Uecker

Retten - Bergen - Löschen - Schützen



Geburtstage im April

Wir wünschen allen Kameraden, die im April und Mai Geburtstag haben, alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im persönlichen Leben.

Lisa Behm Vereins Mitglied
Wolfgang Kantelberg Ehrenabteilung
Detlef Berndt Einsatzabteilung
Bado Dachner Jugendabteilung
Egon Walter Ehrenabteilung

Ausbildung im März

Das Jahr 2017 ging für die Kameraden gleich mit vielen Ausbildungen los.

Um die Arbeit mit den Kindern in unserer Feuerwehr zu verbessern fuhren die Kameraden H. Dachner und R. Sauer nach Malchow und besuchten dort ein Seminar, in dem es um die Betreuung und Ausbildung von Kindern in der Feuerwehr ging. Beide sagten einstimmig, ein guter und lehrreicher Lehrgang.

Der Kamerad Hannes Behm absolvierte den Lehrgang Funk und Kamerad Tom Habeck wurde zum Maschinist LF ausgebildet. 3 Kameraden aus der Feuerwehr Hammer a.d. Uecker belegten zusammen mit Kameraden der FF Torgelow einen Lehrgang zur Berechtigung zum Führen von Einsatzfahrzeugen mit einer Gesamtmasse von mehr als 3,5 t.

Einen Dank an die Ausbilder der FF Torgelow. Die Kameraden Hannes Dachner und Robin Sauer wurden in Pasewalk an der FTZ zum Atemschutzträger ausgebildet. Der Kamerad Daniel Büchler war 2 Wochen an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz in Malchow und ließ sich dort mit Erfolg zum Gruppenführer ausbilden.

An alle Kameraden Glückwunsch zu den bestandenen Lehrgängen.

Osterfeuer

Am Sonnabend, den **15. April 2017** wird durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hammer a. d. Uecker das Osterfeuer auf dem **Sportplatz in Hammer** gegen **17:00 Uhr** entzündet.

Für Bratwurst und Getränke ist gesorgt, für die Kleinen gibts was aus dem Osterkorb.

BM Detlef Berndt Gemeindewehrführer



Termine

Evangelisches Pfarramt Ferdinandshof und Rothemühl

Dienstsitz in Ferdinandshof Telefon: 039778 20422 Fax: 039778 20433 Sprechzeiten: Di. 10:30 - 11:30 Uhr und nach Absprache



Gemeindebereich Ferdinandshof

Karfreitag, 14.04.2017, 10:30 Uhr Betsaal Ferdinandshof, Abendmahlsgottesdienst

Ostersonntag, 16.04.2017, 10:30 Uhr Betsaal Ferdinandshof, Ostergottesdienst

Ostermontag, 17.04.2017, 09:00 Uhr Kirche Blumenthal, Ostergottesdienst

Sonntag, 23.04.2017, 10:30 Uhr Betsaal Ferdinandshof, Gottesdienst

Sonntag, 30.04.2017, 10:30 Uhr Betsaal Ferdinandshof, Gottesdienst

Sonntag, 07.05.2017, 10:30 Uhr Betsaal Ferdinandshof, Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 14.05.2017

10:30 Uhr Betsaal Ferdinandshof Gottesdienst14:00 Uhr Kirche Blumenthal, Abendmahlsgottesdienst

Gemeindebereich Rothemühl

Telefon: 039772 20290 Sprechzeiten: dienstags 08:00 - 12:00 Uhr



Donnerstag, 13.04.2017, 18:00 Uhr Pfarrhaus Rothemühl, Tischabendmahlsfeier

Karfreitag, 14.04.2017, 14:00 Uhr Kirche Wilhelmsburg, Abendmahlsgottesdienst

Ostermontag, 17.04.2017, 10:30 Uhr Pfarrhaus Rothemühl, Familienkirche

Montag, 24.04.2017, 14:00 Uhr Pfarrhaus Rothemühl, Gemeindenachmittag

Donnerstag, 27.04.2017, 14:00 UhrKirche Wilhelmsburg, Gemeindenachmittag

Sonntag, 07.05.2017, 15:00 Uhr Kirche Heinrichswalde, Familienkirche

Zusätzliche Angebote

Montag 19:30 Uhr Chorsingen im Gemeinderaum wöchentlich Ferdinandshof

Dienstag 19:00 Uhr Bibelgespräch im Gemeindewöchentlich raum Ferdinandshof

Mittwoch 19:00 Uhr
2. Mittwoch im Monat Frauenkreis im Gemeinderaum Ferdinandshof

Donnerstag 19:30 Uhr Blaues Kreuz im Gemeindeungerade Woche raum Ferdinandshof

Bitte beachten Sie die Begegnungstermine mit den Kindern in den Aushängen der Schaukästen. Frau Berit Larsch ist Ansprechpartnerin. Sie ist zu erreichen unter Tel. 0151 55696544.

Die Konfirmanden treffen sich jeweils nach Vereinbarung mit Pastor Wollenberg.

Pfarrer U. Wollenberg

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN IM PFARRBEREICH ALTWIGSHAGEN

Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen (Tel. 039774 20247)

Gründonnerstag, 13.04.2017, 19:00 Uhr Pfarrhaus Altwigshagen, Gottesdienst

Ostersonntag, 16.04.2017, 10:30 Uhr Kirche St. Magdalena Wietstock, Gottesdienst

> Fahrt ins Blaue 2017 Sommertour

Montag, 19.06.2017, ca. 07:30 Uhr

Herbsttour

Montag, 18.09.2017, Ca. 07:30 Uhr

Anmeldung unter 039774 20247

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus Ihr Pastor Rainer Schild

In letzter Minute

Osterfeuer der Gemeinde Wilhelmsburg

Feuerwehr und Gemeinde laden ein!



Wann: 14. April 2017

Wo: auf dem Sportplatz Eichhof

Beginn: 19,00 Uhr

Traditionell gibt es für jedes Kind eine Bratwurst vom Bürgermeister!



Am 16 Aprill Eiertrudeln am Luckower Berg im Eichhofer Forst

Beginn: 10,00 Uhr



Wir wünschen allen Mietern und Geschäftspartnern ein frohes und sonniges Osterfest.

Ueckerpassage 11, 17358 Torgelow Tel.: 03976-2353-0















Größte Antriebsvielfalt und innovativste Assistenzsysteme. **Der neue Crafter. Die neue Größe.**

International Van of the Year 2017: Der neue Crafter ist der Erste mit 8-Gang-Automatik² für alle Antriebsarten. Er bietet mehr als 15 Fahrerassistenzsysteme inklusive optionalem sensorbasiertem Flankenschutz. Und der optionale ergoComfort Schwingsitz macht ihn so komfortabel wie nie. Erleben Sie den neuen Crafter jetzt bei uns.

Unser Hauspreis für

Gewerbetreibende: 22.090 €³

Gilt für den Crafter 30 Kasten mit 2,0-I-TDI-Motor mit 75 kW (Kraftstoffverbrauch in I/100 km: innerorts 8,3; außerorts 6,9; kombiniert 7,4; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 193). Alle Werte zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

¹ Angebot gültig bis 30.06.2017 beim Kauf eines neuen Crafter. Die Aktion beinhaltet eine um 2 Jahre verlängerte Garantie im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie mit einer maximalen Gesamtlaufleistung von 120.000 km. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gerne persönlich

informieren wir Sie gerne persönlich. Bei Aus- und Aufbauten nur gültig für werksseitigen Lieferumfang. ² Setzt zu einem späteren Zeitpunkt ein.

³ Das Angebot gilt nur für gewerbliche Einzelkunden bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen VW Nutzfahrzeuge, VW PKW, Audi, Skoda, SEAT, MAN, Porsche) mit mindestens 3 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. www.van-of-the-year.com





Ihre Perspektive in der Welt von Volkswagen:

Wir das Autohaus Jenz Krumnow sind seit 1990 der Volkswagen Partner in Ueckermünde und Umgebung. In unserem Team aus 20 Mitarbeiter/Innen legen wir besonderen Wert auf individuelle Beratung und höchste Qualität in Service, Vertrieb und Werkstatt. Auch deshalb vertrauen unsere Kunden uns seit vielen Jahren.

Für den Bereich Service/Werkstatt suchen wir eine/n Kfz-Mechatroniker/-in, Kfz-Mechaniker/-in oder Kfz-Elektriker/-in

Das sind Ihre Aufgaben:

- die Bearbeitung von Reparaturaufträgen präzise, termingerecht und qualitätsbewusst
- Offenheit und Engagement gegenüber den immer wieder neuen Herausforderungen
- durch die rasante technische Entwicklung unserer Fahrzeuge

Das bringen Sie mit:

- eine entsprechende Berufsausbildung und erste praktische Erfahrungen
- gute Kenntnisse über computergestützte Reparatur und Wartung sowie modernste Diagnosemethoden
- Engagement und Offenheit für neueste Entwicklungen und technische Möglichkeiten
- die Bereitschaft, ständig dazuzulernen
- Lust auf die Optimierung der Qualität im Sinne der Kundenzufriedenheit

Das können Sie erwarten:

- abwechslungsreiche Aufgaben an einem modernen
- Arbeitsplatz
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen
- ein sympathisches Team von Kolleginnen und Kollegen

Sie arbeiten gern in einem dynamischen mittelständischen Unternehmen und möchten einen vielfältigen, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich mit Perspektiven betreuen? Dann bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen, Ihrem Gehaltswunsch und dem frühestmöglichen Eintrittstermin bei uns.



Belliner Straße 24 • 17373 Ueckermünde • Tel.: 03 97 71 / 2 28 61 www.autohaus-krumnow.de • info@autohaus-krumnow.de